

BÜRGER- UND ORDNUNGSAMT

Bevölkerungsprognose für die Jahre 2020 bis 2029

STATISTISCHER BERICHT Nr. 275



Herausgeberin:



Landeshauptstadt Kiel

Adresse: Bürger- und Ordnungs-
amt, Abteilung Statistik, Andreas-
Gayk-Str. 23-25, 24103 Kiel, **Nähere**
Auskünfte: Dr. Constanze Grohmann,
Tel: 0431/901-2315, **E-Mail:**
constanze.grohmann@kiel.de,
Internet: www.kiel.de/statistik,
Titelbild: Bodo Quante, **Hinweis:**
Nachdruck, auch auszugsweise, mit
Quellenangabe erlaubt.
© 01/2021 - 10.6

Bevölkerungsprognose für Kiel

für die Jahre 2020 bis 2029

Inhalt

Einleitung	1
Datengrundlage, Annahmen und Methodik.....	3
Ergebnisse der Prognose.....	7
Vergleich der Ergebnisse mit anderen Prognosen.....	12
Diskussion und Ausblick.....	13
Anhang A - Ortsteildaten	14
Landeshauptstadt Kiel Gesamt	15
Ortsteil 01 Schilksee.....	16
Ortsteil 02 Pries/Friedrichsort.....	17
Ortsteil 03 Holtenau.....	18
Ortsteil 04 Steenbek/Projensdorf	19
Ortsteil 05 Suchsdorf.....	20
Ortsteil 06 Wik	21
Ortsteil 07 Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook	22
Ortsteil 08 Schreventeich/Hasseldieksdamm.....	23
Ortsteil 09 Mettenhof	24
Ortsteil 10 Mitte	25
Ortsteil 11 Russee/Hammer/Demühlen	26
Ortsteil 12 Hassee/Vieburg	27
Ortsteil 13 Meimersdorf/Moorsee.....	28
Ortsteil 14 Wellsee/Kronsborg/Rönne	29
Ortsteil 15 Elmschenhagen/Kroog	30
Ortsteil 16 Gaarden	31
Ortsteil 17 Ellerbek/Wellingdorf	32
Ortsteil 18 Neumühlen-Dietrichsdorf/Oppendorf	33
Anhang B - Tabellen	34

Einleitung

Die Einwohnerzahl der Landeshauptstadt Kiel ändert sich ständig. Es gab immer Phasen mit sinkender und Phasen mit steigender Bevölkerung (Abbildung 1). Wie in Deutschland generell, ändert sich auch die Kieler Bevölkerung vor allem durch Zu- und Wegzüge und nur zu einem geringen Anteil durch Geburten und Sterbefälle. In den vergangenen zehn Jahren gab es im Durchschnitt jährlich 32.800 Menschen, die zu- oder wegzogen nach bzw. aus Kiel (Abbildung 2). Die Anzahl der jährlichen Geburten und Sterbefälle betrug hingegen im selben Zeitraum im Mittel rund 4.800.

Die Kieler Bevölkerung wuchs in den Jahren 2000 bis 2017 stetig. In den Jahren 2014 bis 2016 war der Anstieg durch den Zuzug von Geflüchteten besonders stark. Am Jahresende 2013 waren 240.299 Einwohner*innen in Kiel gemeldet, Ende 2016 waren es 249.023. Das entspricht einem Anstieg von 8.724 Einwohner*innen oder 0,4 %¹. Von 2016 bis 2019 ist die Einwohnerzahl hingegen leicht gesunken, um 1.246 Einwohner*innen auf 247.777 am Jahresende 2019. Im Jahr 2020 stieg die Einwohnerzahl wieder leicht auf 247.863.

Für viele Bereiche der Kieler Stadtplanung ist es wichtig zu wissen, wie sich die Einwohnerzahl in der Zukunft weiterentwickelt. Wird die Bevölkerung wie in den letzten Jahren geringfügig zurückgehen? Wird sich der Trend verstärken und die Einwohnerzahl stärker sinken als bisher? War der Rückgang der letzten Jahre eher zufällig, sodass Kiel an Einwohner*innen hinzugewinnt? Wie entwickeln sich die verschiedenen Ortsteile der Stadt?

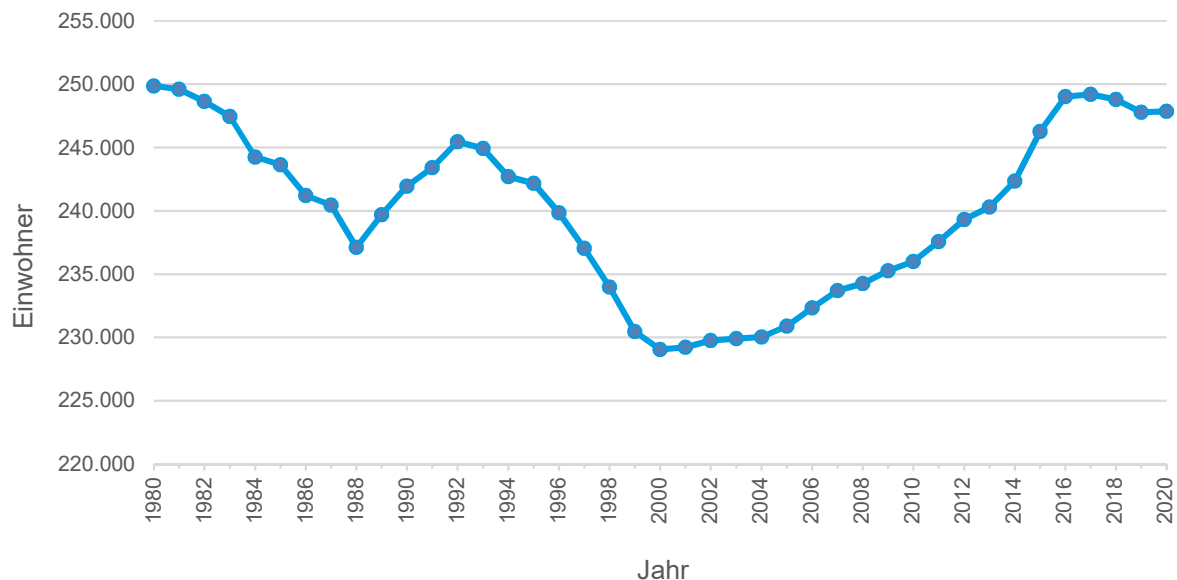


Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung in Kiel (Einwohnerzahl jeweils am 31.12. des Jahres)

¹ Landeshauptstadt Kiel (2020): Kieler Zahlen 2019 – Statistischer Bericht Nr. 271

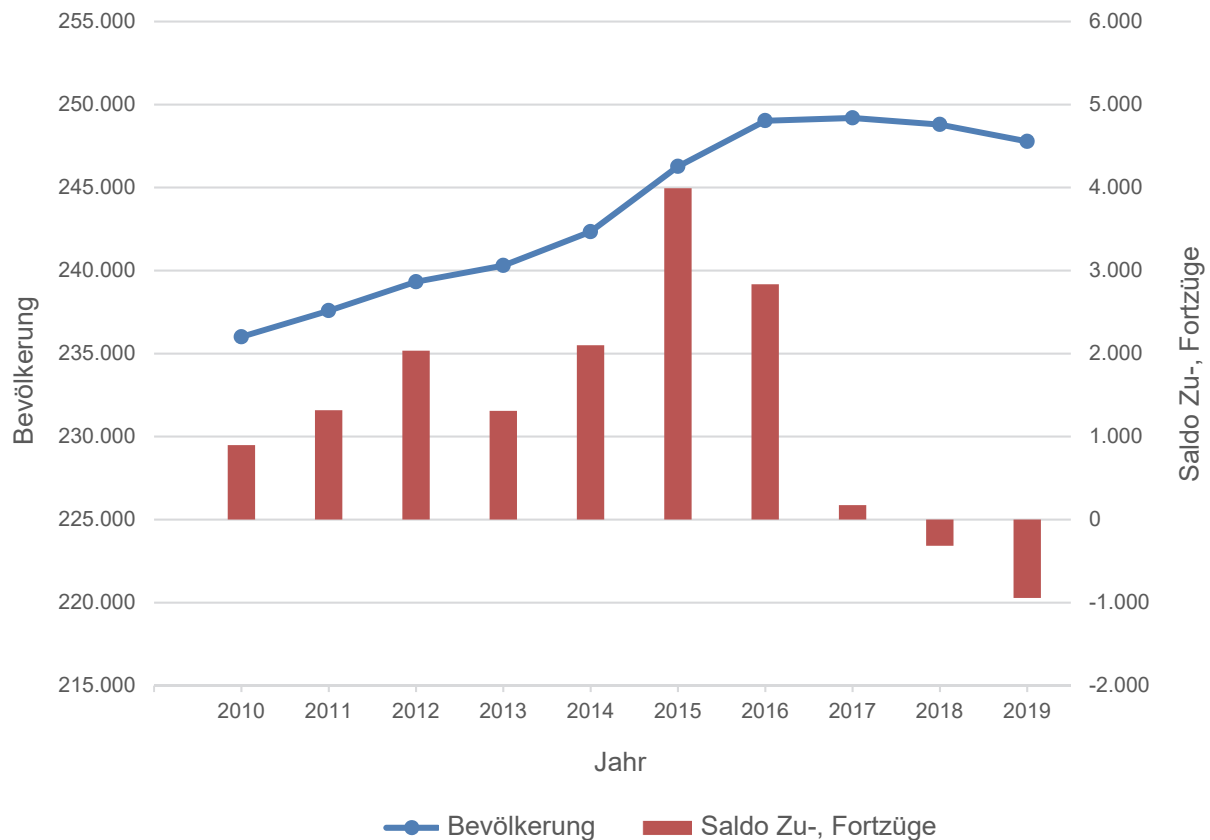


Abbildung 2: Bevölkerungsentwicklung und Zu-, Fortzüge in Kiel seit 2010 (Einwohnerzahl und Jahressaldi jeweils am 31.12. des Jahres)

Die letzte Kieler Bevölkerungsprognose, die die Bevölkerungsdaten bis zum Jahresende 2016 berücksichtigte², stand ganz unter dem Zeichen des starken Zuzugs von Geflüchteten und den Unsicherheiten, wie stark dieser in den Folgejahren sein würde und welche Auswirkungen die Rückführung der Schutzsuchenden haben könnte.

Nach drei Jahren ist nun eine Aktualisierung der Bevölkerungsprognose nötig. Zwar ist weiterhin nicht abzusehen, wie stark der Zuzug in den Folgejahren sein wird, aber zumindest können drei weitere Jahre mit in die Prognose einbezogen werden, sodass die aktuellsten Bevölkerungstrends mitberücksichtigt werden konnten.

Grundsätzlich bleibt es aber eine Prognose der Bevölkerungsentwicklung. Verkürzt ausgedrückt, rechnet diese Bevölkerungsprognose die bisherige Entwicklung, unter den gemachten Rahmenbedingungen, in die Zukunft fort. Wenn die generelle Bevölkerungsentwicklung weiter so sein wird wie angenommen und sich die im folgenden Kapitel beschriebenen Grundannahmen (Neubautätigkeit, Lebenserwartung etc.) nicht ändern, dann wird die tatsächliche Einwohnerzahl der prognostizierten Einwohnerzahl ähnlich ein.

² Landeshauptstadt Kiel (2017): Bevölkerungsprognose 2016-2036 – Statistischer Bericht Nr. 249

Datengrundlage, Annahmen und Methodik

Software

Die Bevölkerungsprognose wurde mit dem Programm ProPlan GIS (4.1.0)³ der Firma Boelplan durchgeführt. Alle relevanten städtischen Daten wurden in das Programm importiert und dann intern weiterverarbeitet.

Gebietseinteilung

Um kleinräumige Unterschiede in der Bevölkerungsstruktur innerhalb des Kieler Stadtgebietes zu berücksichtigen, wurden Teilgebiete (im folgenden Fortschreibungsgebiete genannt) erstellt, die mindestens 1.000 Einwohner*innen umfassen und zudem eine möglichst homogene Bevölkerungsstruktur abbilden. Aufgrund der relativen Homogenität orientieren sich die Fortschreibungsgebiete an den historisch gewachsenen Kieler Stadtteilen, wobei einige Stadtteile aufgrund ihrer geringen Bevölkerungszahl zusammengefasst wurden (siehe Anhang B1).

Für jedes Fortschreibungsgebiet wurden auf Basis der Einwohnermeldeamtsdaten weitere Werte bezüglich des Zuzugs-, Wegzugs- und Umzugsverhalten sowie der Fertilität ermittelt und in die Zukunft fortgeschrieben. Diese „Eckwerte“ bleiben jeder Adresse eines Fortschreibungsgebiets erhalten, sodass die Bevölkerungsprognose auf fast alle anderen Teilgebiete der Stadt übertragen werden kann, zum Beispiel Stadtteile, Schulbezirke oder Sozialbezirke. Für diesen Bericht wurden die Ergebnisse auf Ortsteilebene ausgewertet, Daten auf Stadtteilebene befinden sich im Anhang.

Basisjahre und Prognosejahre

Als Basis für diese Bevölkerungsprognose dienen die Bevölkerungsbestandsdaten der Kieler Einwohnermeldestelle der letzten fünf Jahre (jeweils zum 31.12. der Jahre 2014 bis 2019). Die Prognose wurde für die folgenden zehn Jahre berechnet (2020 bis 2029). Daten von 2020 wurden nicht in der Prognose berücksichtigt. Da die Entwicklungen in diesem Jahr aufgrund der COVID-19-Pandemie in Teilbereichen untypisch waren, würde eine Integration dieser Daten die Verlässlichkeit der Prognose verringern.

Gewichtung der Basisjahre

Die Entwicklungen der Jahre 2015 bis 2019 wurden homogen gewichtet. Sie haben somit den selben Einfluss auf die Prognose. Dieser Gewichtung liegt die Annahme zu Grunde, dass die geringe Veränderung in der Bevölkerungszahl in den letzten drei Basisjahren (2017 bis 2019) nur im Zusammenhang mit dem starken Anstieg in den Jahren 2015 bis 2016 zu sehen ist. Wäre der Anstieg in diesen Jahren nicht so stark gewesen, wäre die Bevölkerung in den Jahren 2017 bis 2019 vermutlich moderat gewachsen. Die Situation auf dem Kieler Wohnungsmarkt wäre generell weniger

³ Boelplan A/S, Hinnerup, Dänemark

angespannt gewesen, sodass sich der Wohnungsneubau eher auf die Bevölkerungszahl ausgewirkt hätte.

Zuzugs-, Wegzugs-, Umzugsmuster

Je Fortschreibungsgebiet wurden für alle Adressen die Bewegungsmuster je Alter und Geschlecht gemittelt. Entsprechend der genannten Szenarien wurden die Werte der letzten Jahre unterschiedlich stark gewichtet.

Fertilität

Die Fertilität wurde je Fortschreibungsgebiet anhand der tatsächlichen Geburten der letzten Jahre berechnet. Sie beinhaltet die Anzahl der Geburten in den Jahren 2013 bis 2019, geteilt durch die Anzahl der Frauen, die jeweils am Jahresende der Jahre 2013 bis 2019 zwischen 15 und 44 Jahren alt waren.

Lebenserwartung

Die durchschnittliche Lebenserwartung wurde für alle Fortschreibungsgebiete auf 80 Jahre gesetzt⁴. Es liegen keine räumlich differenzierten Daten zur Lebenserwartung innerhalb Kiels vor.

Wohnungsneubau

Der Bau von Wohnungen ist eine wesentliche Determinante in der Bevölkerungsprognose. Ein Zuzug erfolgt in eine Wohnung bzw. ein Wohnhaus. Steht dieser Wohnraum nicht zur Verfügung, kann kein Zuzug erfolgen. Es gibt drei Datenquellen für den Neubau: Informationen des Stadtplanungsamtes, Daten zu derzeit im Bau befindlichen Wohnungen vom Amt für Bauordnung, Vermessung und Geoinformation sowie die statistisch ermittelte Grundbautätigkeit.

Für die Jahre 2020 bis 2029 gingen so insgesamt 7.966 Wohneinheiten in die Berechnung ein (Abbildung 3 und Anhang B2). Der geplante Wohnungsbau, wie er vom Kieler Stadtplanungsamt gemeldet wird, fließt standortgenau mit der Anzahl der geplanten Wohneinheiten, dem Einzugsjahr und gegebenenfalls dem Vorliegen einer Sonderwohnform in die Berechnung ein. Sonderwohnformen sind in diesem Fall Studierendenheime und Mikroappartements (siehe Abschnitt „Einzugsmuster“), diese Neubauten werden ausschließlich von vorab definierten Bevölkerungsgruppen bezogen.

Die Grundbautätigkeit beinhaltet neu geschaffenen Wohnraum, der nicht in der Bauplanung des Stadtplanungsamtes enthalten ist, wie z. B. Dachgeschossausbau, Hinterland- oder Lückenbebauung. Sie wurde anhand der Werte der letzten Jahre je Prognosegebiet abgeschätzt. Sie macht einen Anteil von 7 % an der Gesamtbautätigkeit aus und wurde zufällig über das Prognosegebiet verortet.

⁴ Kibele, E.U.B.; Klüsener, S. und Scholz, R.D. (2015): Regional mortality disparities in Germany: long-term dynamics and possible determinants. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 67, 241-270. [DOI:10.1007/s11577-015-0329-2](https://doi.org/10.1007/s11577-015-0329-2)

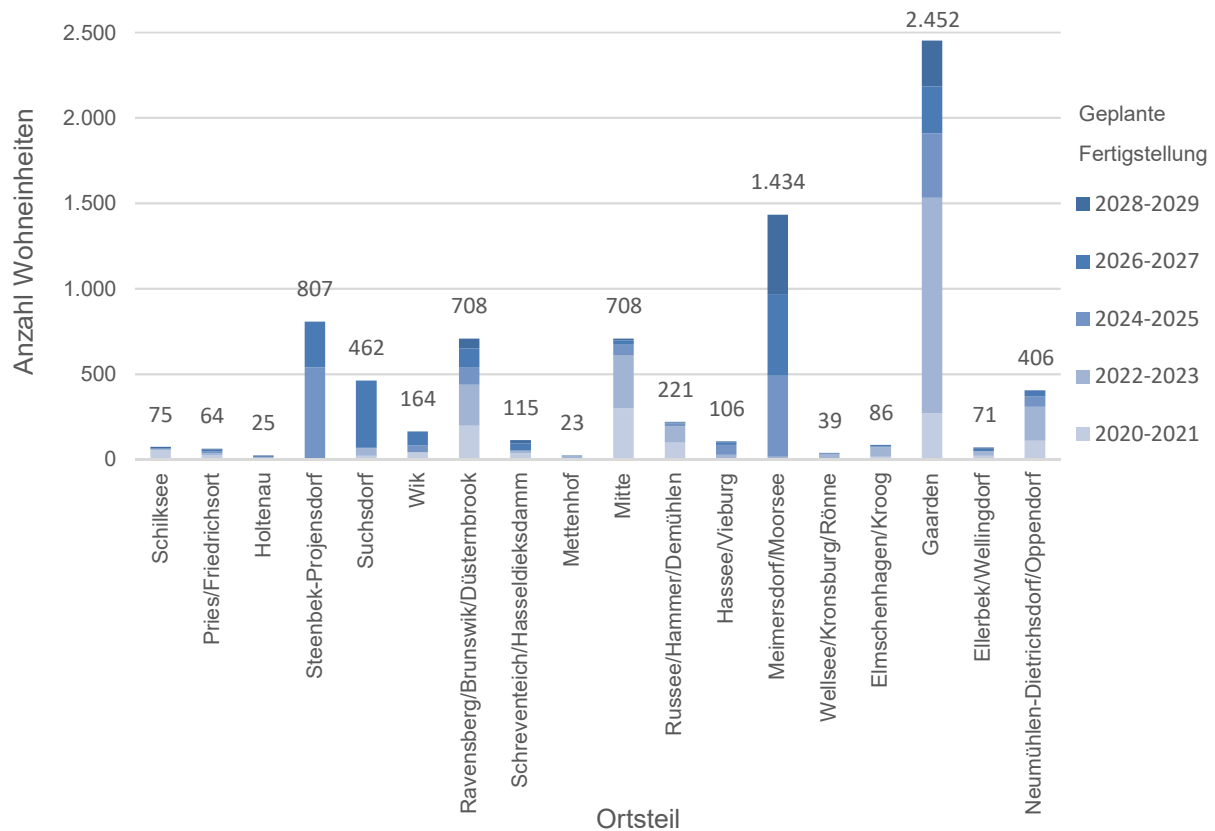


Abbildung 3: Geplante Neubauten in den Kieler Ortsteilen

Einzugsmuster

Das Einzugsmuster für ein Fortschreibungsgebiet definiert die prozentuale Verteilung der Altersklassen, die nach den bisherigen Daten in den Wohnungsneubau einziehen werden. Generell entspricht es dem Zuzugsmuster des Gebietes, in dem der Neubau steht. Dazu wurde aus den Realwerten der Jahre 2017 bis 2019 das mittlere Zuzugsmuster für das Fortschreibungsgebiet berechnet, wobei der Einzug in Sonderadressen wie Studierenden- und Pflegeheime ausgenommen wurde.

Die Altersverteilung der zukünftigen Bewohner*innen der neu geplanten Studierendenheime (Wohneinheiten im Campus-Quartier am Bremerskamp, in der Christian-Kruse-Straße und an der Hörn) wurde anhand der Werte bereits bestehender Studierendenheime berechnet (Jahre 2017 bis 2019), während das Einzugsmuster in die ebenfalls geplanten Mikroappartements (Haß-Speicher und Teile im Bauprojekt Marthas Insel) aufgrund mangelnder Erfahrungswerte geschätzt werden musste.

Für das Bauprojekt Kieler Süden in Meimersdorf wurden für Ein- und Mehrfamilienhäuser separate Einzugsmuster definiert. Das Einzugsmuster der Einfamilienhäuser wurde anhand der Erfahrungswerte in diesem Prognosegebiet bestimmt, da es durch Einfamilienhäuser geprägt ist. Hier wurde wieder aus den Realwerten von 2017 bis 2019 der Mittelwert herangezogen. Für das Einzugsmuster in die Mehrfamilienhäuser wurden die Werte aus dem Stadtteil Wellsee übernommen,

da angenommen wurde, dass die Bevölkerungsstrukturen in Wellsee der zukünftigen Struktur in den Mehrfamilienhäusern des Kieler Südens am ähnlichsten sind.

Sonderadressen

Bereits bestehende Adressen, an denen Studierendenheime, Einrichtungen des Betreuten Wohnens, Pflegeheime oder Unterkünfte für Geflüchtete bekannt sind, werden in der Prognose gesondert behandelt. Solche Adressen bleiben in der Regel bestimmten Gruppen vorbehalten und es wird davon ausgegangen, dass sich Eigenschaften wie die Altersstruktur der Bewohner*innen in der Zukunft nicht wesentlich ändert. Die Sonderadressen im Neubau werden in den Abschnitten „Wohnungsneubau“ und „Einzugsmuster“ behandelt.

Ergebnisse der Prognose

Stadt Kiel insgesamt

Betrachtet man die Entwicklung im Kieler Stadtgebiet insgesamt, so steigt die Bevölkerung in den kommenden Jahren wieder moderat an (Abbildung 4). Demnach werden 252.210 Einwohner*innen im Jahr 2029 in Kiel wohnen, das entspricht 4.433 Einwohner*innen mehr im Vergleich zu Ende 2019 (Anhang A, B4, B5). Das Maximum mit 252.232 Einwohnern wird nach dieser Prognose im Jahr 2028 erreicht.

Der prognostizierte Anstieg der Bevölkerung auf 252.210 Einwohner*innen im Jahr 2029 entspricht einem Anstieg um 1,8 % im Vergleich zu 2019. Eine jährliche Abweichung um maximal 0,2 % von den prognostizierten Daten würde zu Bevölkerungswerten zwischen 247.166 und 257.254 im Jahr 2029 führen. Im Vergleich zur Einwohnerzahl von 2019 entspricht das einer Abnahme um 0,2 % bzw. einem Anstieg um 3,8 %.

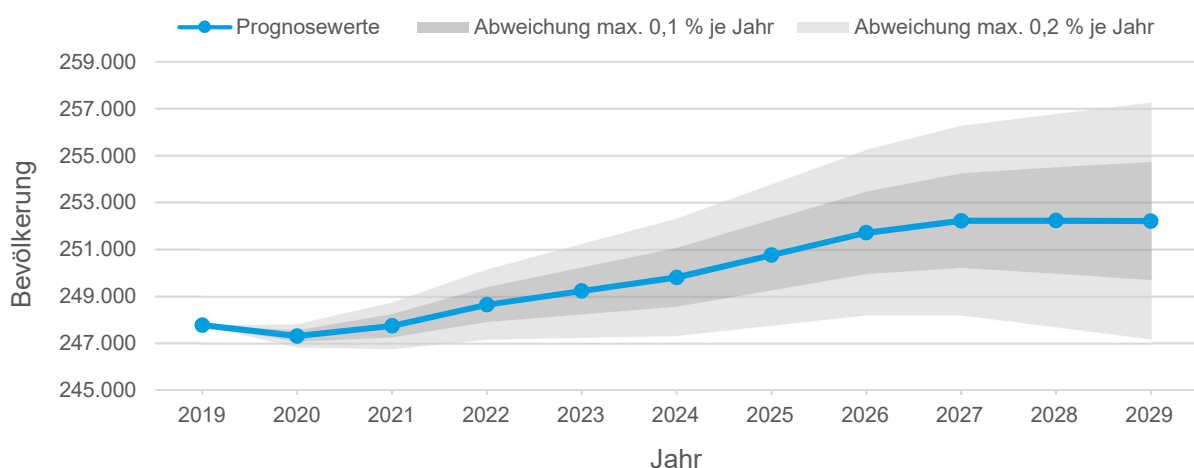


Abbildung 4: Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung in Kiel 2020-2029

Auch wenn hier und in den Tabellen im Anhang genaue Werte angegeben werden, so ist zu beachten, dass in der Prognose zwar exakte Werte berechnet werden, diese aber eine zu hohe Genauigkeit des Ergebnisses suggerieren. Allein durch Rundungen der Einzeldaten kommt es zu Abweichungen zwischen den Werten auf Ortsteil- und Stadtteilebene (Anhang B4, B6). Des Weiteren können Änderungen der realisierten Bauaktivität oder der Zuzugs- und Wegzugsmuster die Ergebnisse verändern. Auch wenn sich die Bevölkerung nicht so wie im Durchschnitt der Jahre 2015-2019 entwickelt (siehe Abschnitt „Gewichtung der Basisjahre“), wird die reale Bevölkerungszahl von der prognostizierten abweichen. Beträgt diese Abweichung 0,1 % (0,2 %) je Jahr, so werden sich die Abweichungen im Jahr 2029 auf 1,0 % (2,0 %) aufsummieren. Im ersten Fall könnte die Bevölkerung um gut 2.500 Einwohner*innen höher oder niedriger als die hier prognostizierte Einwohnerzahl liegen, bei einer Abweichung um 0,2 % je Jahr um rund 5.000 Einwohner*innen.

Entwicklung in den Ortsteilen

In einigen Ortsteilen weicht die Entwicklung von der für gesamtstädtischen Entwicklung ab (Abbildung 5, 6; Anhang A, B). Das kann z. B. an der Altersstruktur der Einwohner*innen oder an einem starken Zuzug aufgrund von Neubau liegen. Im Folgenden wird auf die Entwicklung von Ortsteilen mit besonders großer Änderung der Einwohnerzahl oder weiteren Besonderheiten eingegangen.

Relativ zur Einwohnerzahl verliert der Ortsteil Schilksee mit -12,8 % (absolut -629) am meisten Einwohner*innen zwischen 2019 und 2029 (Anhang B5). Der Rückgang liegt hier vermutlich an der weiter zunehmenden Alterssingularisierung. In Holtenuau (-10,2 %; -541) hingegen liegt der Rückgang eher am Auszug von Geflüchteten aus der dortigen Flüchtlingsunterkunft. Die Einwohnerzahl wird hier 2029 nur geringfügig unter dem Wert von 2014 liegen (Ende 2014: 4.956 Einwohner*innen; 2029: 4.785). Im Ortsteil Suchsdorf ist der Rückgang (-5,3 % bzw. -589) der Bevölkerungsstruktur geschuldet. Hier ziehen in den nächsten Jahren viele junge Erwachsene aus dem Elternhaus aus, wodurch die Bevölkerungspyramide im unteren Bereich schmaler wird.

Am stärksten wachsen wird relativ gesehen der Ortsteil Meimersdorf/Moorsee mit +88,7 % (+3.981) mehr Einwohner*innen im Jahr 2029 verglichen zu 2019. In diesem Ortsteil ist ein großes Neubaugebiet geplant, in das voraussichtlich sowohl viele junge Familien mit kleinen Kindern als auch Personen, die wenige Jahre nach dem Einzug Kinder bekommen, einziehen werden. Auch der Ortsteil Steenbek-Projensdorf wird mit 23,4 % (1.373) relativ viele Einwohner*innen hinzugewinnen. Dies ist auf die Planung von 800 Wohneinheiten im Wohnquartier „Torfmoorkamp“ zurückzuführen.

Der Ortsteil Gaarden wird um 22,7 % oder 5.220 Einwohner*innen wachsen. Wie in Meimersdorf/Moorsee ist das Wachstum hier auf den Wohnungsneubau zurückzuführen. Es entstehen 2.452 neue Wohneinheiten (550 davon für Studierende oder als Mikroappartements), vor allem an der Hörn und auf dem Postfuhrhofgelände. Der Ortsteil wird dadurch voraussichtlich in vielen Altersstufen neue Einwohner*innen hinzugewinnen, besonders aber in den jüngeren Altersklassen.

Auch im Ortsteil Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook entsteht Wohnraum für Studierende. Mit 316 Wohneinheiten ist dieser in Relation zur Bevölkerungsanzahl (32.750 Einwohner*innen in 2019) zu gering, um den insgesamt negativen Trend zu kompensieren. Auch die 392 weiteren Wohneinheiten können den Trend nicht umkehren, so dass die Bevölkerung in diesem Ortsteil voraussichtlich um 4,6 % schrumpfen wird (-1.500 Einwohner*innen). Zum einen ziehen hier junge Erwachsene aus den Elternhäusern aus, sodass die Haushalte im Durchschnitt weniger Personen umfassen werden. Zum anderen könnte ein Trend, der in den letzten Jahren vermehrt auftrat, eine Rolle spielen: Wenn ein*e Bewohner*in einer Studierenden Wohngemeinschaft das Studium beendet und Arbeit gefunden hat, bewohnt diese Person immer öfter die Wohnung der ehemaligen WG allein. Wie in dem zuvor beschriebenen Fall sinkt so die Anzahl der Personen pro Haushalt und damit auch die Einwohnerzahl in dem Stadtteil.

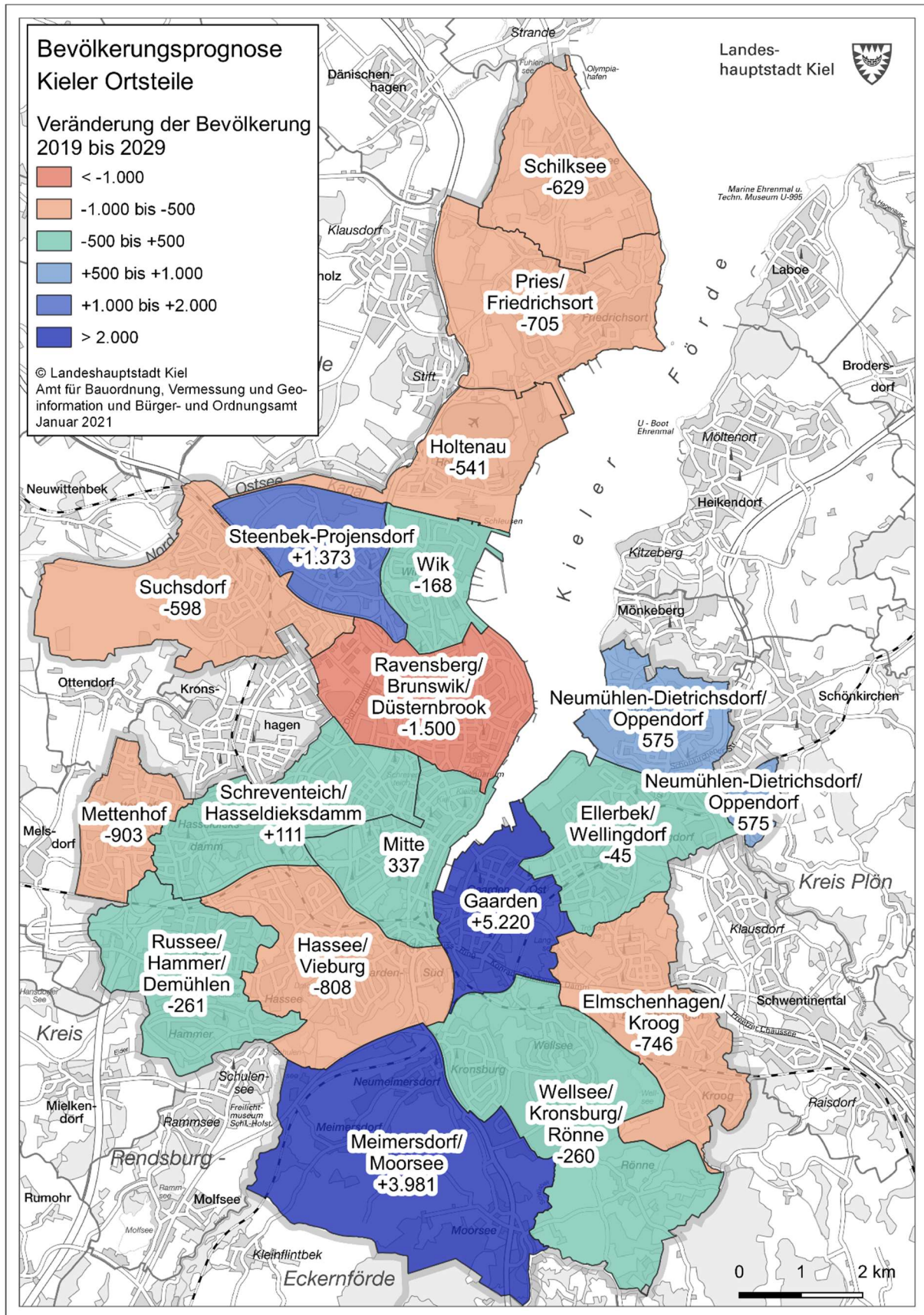


Abbildung 5: Absolute Veränderung der Bevölkerung in den Kieler Ortsteilen

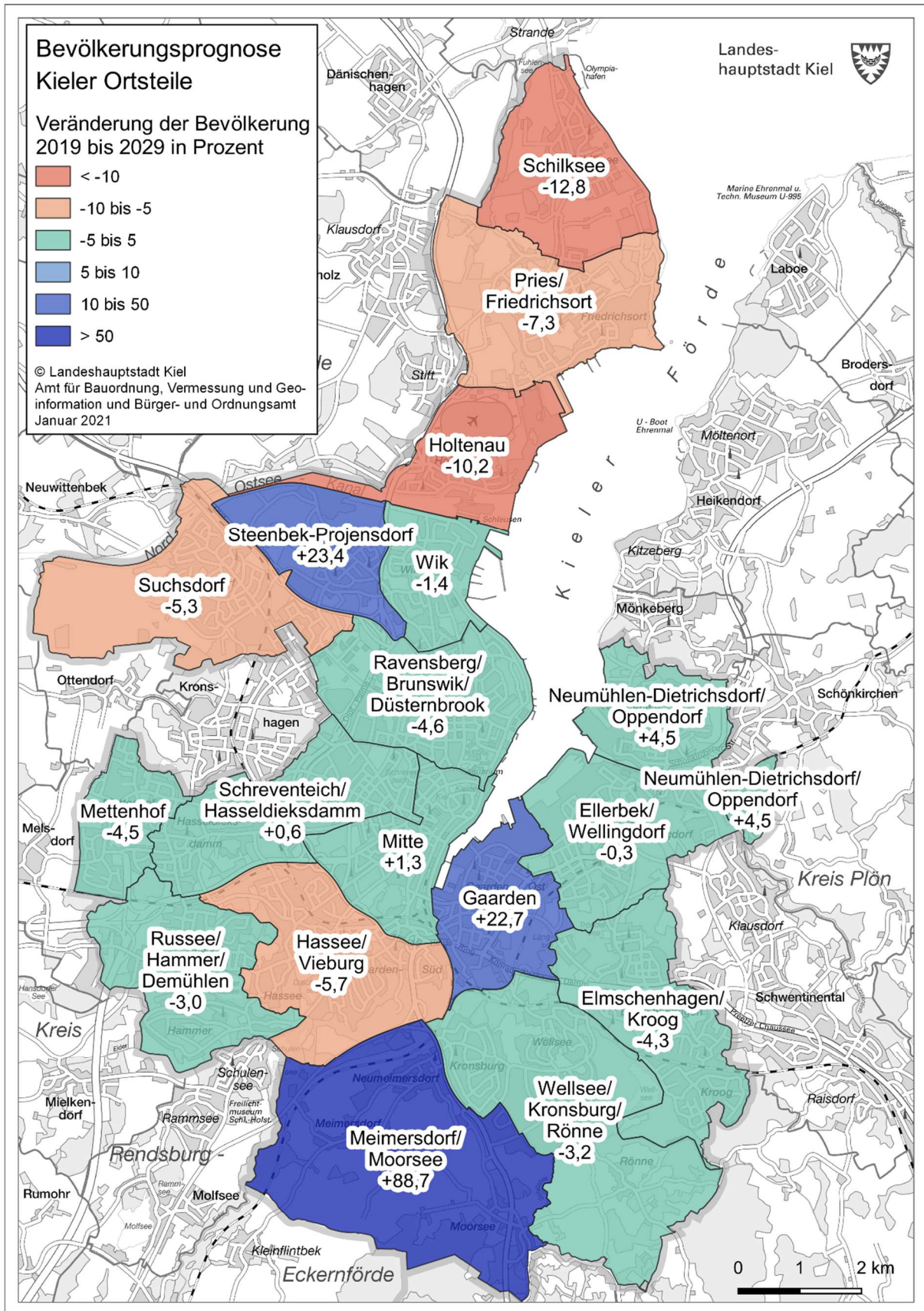


Abbildung 6: Relative Veränderung der Bevölkerung in den Kieler Ortsteilen

Einfluss des Wohnungsneubaus

Der Bau von rund 8.000 neuen Wohneinheiten in den nächsten zehn Jahren hat einen bedeutenden Einfluss auf die Entwicklung der Kieler Stadtbevölkerung. Ohne diesen Neubau wird die Einwohnerzahl stetig abnehmen, bis sie im Jahr 2029 nur noch gut 236.800 Einwohner*innen beträgt. Durch den Wohnungsneubau können somit rund 15.400 Einwohner*innen mehr in Kiel wohnen.

Besonders viele Wohneinheiten entstehen in den Ortsteilen Gaarden (2.452) und Meimersdorf/Moorsee (1.434). In Gaarden wird die Einwohnerzahl von 22.984 im Jahr 2019 um 5.220 Einwohner*innen (22,7 %) auf 28.204 im Jahr 2029 ansteigen. Ohne den geplanten Wohnungsneubau würde Gaarden nur 856 Einwohner*innen (3,7 %) hinzugewinnen.

Aufgrund der im Vergleich zu Gaarden geringeren Einwohnerzahl in Meimersdorf/Moorsee sind die Auswirkungen des Neubaus hier prozentual gesehen größer. Wenn hier so gebaut wird, wie es derzeit geplant ist, wird sich die Einwohnerzahl fast verdoppeln, von 4.488 im Jahr 2019 auf 8.469 im Jahr 2029 (88,7 %). Ohne den Neubau von Wohnraum würden in diesem Stadtteil nur 383 Einwohner*innen hinzukommen (8,5 %).

Vergleich der Ergebnisse mit anderen Prognosen

Landesprognose

Die Bevölkerungsprognose für Schleswig-Holstein⁵ geht für das gesamte Landesgebiet von einer geringen Steigerung der Einwohnerzahl in den nächsten zehn Jahren aus. In dem darauffolgenden Jahrzehnt wird die Einwohnerzahl leicht zurückgehen. In der mittleren Variante mit moderater Zuwanderung werden somit im Jahr 2029 insgesamt 2.923.000 Einwohner*innen im nördlichsten Bundesland leben, 20.000 (0,7 %) mehr im Vergleich zu 2019.

Die Prognose für Schleswig-Holstein aus dem Jahr 2019 beinhaltet keine separaten Daten für die kreisfreien Städte und Kreise. Ein Vergleich der Landesprognose mit der Prognose für das Kieler Stadtgebiet ist schwierig, da beide unterschiedliche Annahmen treffen. Der größte Unterschied liegt in der Berechnung der Wanderungssaldi. In der Landesprognose wurde in der mittleren Variante mit dem Durchschnitt der Wanderungssaldi der Jahre 1955 bis 2018 gerechnet, während in der Prognose für die Landeshauptstadt Kiel die Zu- und Abwanderungen zwischen Anfang 2015 und Ende 2019 eingeflossen sind.

Ein weiterer wichtiger Unterschied liegt im Neubau. In der Prognose des Landes wird der Wohnungsneubau nicht mit einbezogen und stellt somit auch keinen für den Zuzug limitierenden Faktor dar, während in der Kieler Prognose die konkrete Wohnbebauung und Bauplanungen einbezogen wurden. Im Vergleich zu den ländlichen Gebieten Schleswig-Holsteins sind die Flächen, die für eine Wohnbebauung zur Verfügung stehen, in Kiel relativ knapp.

GEWOS

Ebenso wie die Landesprognose beruht auch die Prognose von GEWOS⁶ (Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung GmbH) auf den Daten der Statistischen Ämter der Länder und des Bundes bis zum Jahr 2019. Hier wurde aber zum Teil mit anderen Parametern gerechnet. Zum Beispiel wurde angenommen, dass sich die Zuwanderung in 2020 und 2021 wie in den Jahren 2012-2014 und 2017-2019 entwickeln wird und ab 2022 weiter ansteigt. Wie in der Landesprognose wurde auch von GEWOS keine konkrete Wohnbauplanung in die Prognose einbezogen.

Nach den Ergebnissen der GEWOS-Prognose werden bis zum Jahr 2035 in Deutschland nur noch die Metropolregionen im Norden (Hamburg, Berlin und Hannover) und Süden (München, Frankfurt am Main, Stuttgart etc.) wachsen. Die anderen Großstädte, insbesondere in Nordrhein-Westfalen und mit wenigen Ausnahmen auch im Osten, werden laut GEWOS in den kommenden Jahren nicht oder nur kaum wachsen. Kiel bildet hier mit einem prognostizierten Bevölkerungswachstum von 2,8 % bis zum Jahr 2029 bzw. 3,7 % bis zum Jahr 2035, jeweils im Vergleich zu den Werten von Ende 2019, eine der wenigen positiven Ausnahmen⁷.

⁵ Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein (2019): Bevölkerungsentwicklung 2019 bis 2040 in Schleswig-Holstein. Ergebnisse der 14. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung – Statistische Bericht, Kennziffer: A | 8 - j 19 SH

⁶ Hoffmann, D. (2020): GEWOS Einwohnerprognose vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie. <https://gewos.de/2020/11/20/gewos-einwohnerprognose-vor-dem-hintergrund-der-corona-pandemie/>. Abgerufen am 26.01.2021

⁷ GEWOS (Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung GmbH), unveröffentlichte Daten

Diskussion und Ausblick

Entsprechend der hier vorliegenden Prognose ist in den kommenden Jahren von einem Wachstum der Kieler Bevölkerung auszugehen. Dazu trägt vor allem der geplante umfangreiche Wohnungsneubau bei. Die realen Einwohnerdaten von Ende 2020 bestätigen den positiven Trend, sind aber aufgrund von atypischen Entwicklungen im Jahr der Covid-19-Pandemie nicht allzu aussagekräftig.

Wie bereits beschrieben, wird die tatsächliche Bevölkerungsentwicklung davon abhängen, ob die Annahmen, die diesen Berechnungen zugrunde liegen, auch eintreten werden. Werden beispielsweise weitere Wohnbauprojekte zusätzlich zu den aktuellen geplanten realisiert, so könnte die Bevölkerung Kiels noch stärker wachsen.

Es gibt in Kiel, ebenso wie in vielen anderen Großstädten, mehrere Gründe dafür, dass die Bevölkerung ohne Wohnungsneubau sinkt. Dazu gehören die zunehmende Alterssingularisierung und das Ausziehen der erwachsenen Kinder aus den Elternhäusern. Letzteres ist gerade bei der bevölkerungsstarken Generation der Babyboomer der Fall und hat deshalb besonderes Gewicht.

In den Jahren des starken Zuzugs Schutzsuchender wurden vermehrt atypische und beengte Wohnverhältnisse akzeptiert, die nun nach und nach aufgelöst werden. In der Folge wird freier oder neuer Wohnraum vermehrt von bereits in Kiel lebenden Menschen nachgefragt, ohne dass es zu einer Erhöhung der Bevölkerungszahl kommt. Zudem wohnen weiterhin Geflüchtete in Sammelunterkünften und sind noch nicht mit regulärem Wohnraum versorgt.

Auch die Entwicklung von Wohnkosten und Wohntrends können Veränderungen in der Bevölkerung hervorrufen. In den letzten Jahren ist in vielen Großstädten ein Abwandern bestimmter Bevölkerungsgruppen in das bezüglich der Wohnkosten günstigere direkte Umland der Städte zu beobachten⁸.

Trotz der oben genannten Faktoren ist aber derzeit nicht davon auszugehen, dass die Region und die Stadt Kiel an Attraktivität verlieren. Der Zuzug bestimmter Bevölkerungsgruppen, wie zum Beispiel Studierender, wird weiterhin stark bleiben. Auch Migrant*innen werden in große Städte wie Kiel ziehen, in denen bereits eine große Anzahl von Personen ihres Herkunftslandes wohnen. Ebenso ziehen junge Berufsstarter weiterhin aufgrund der vielfältigen Arbeitsplätze und dem gesellschaftlich-kulturellen Umfeld vornehmlich in Großstädte.

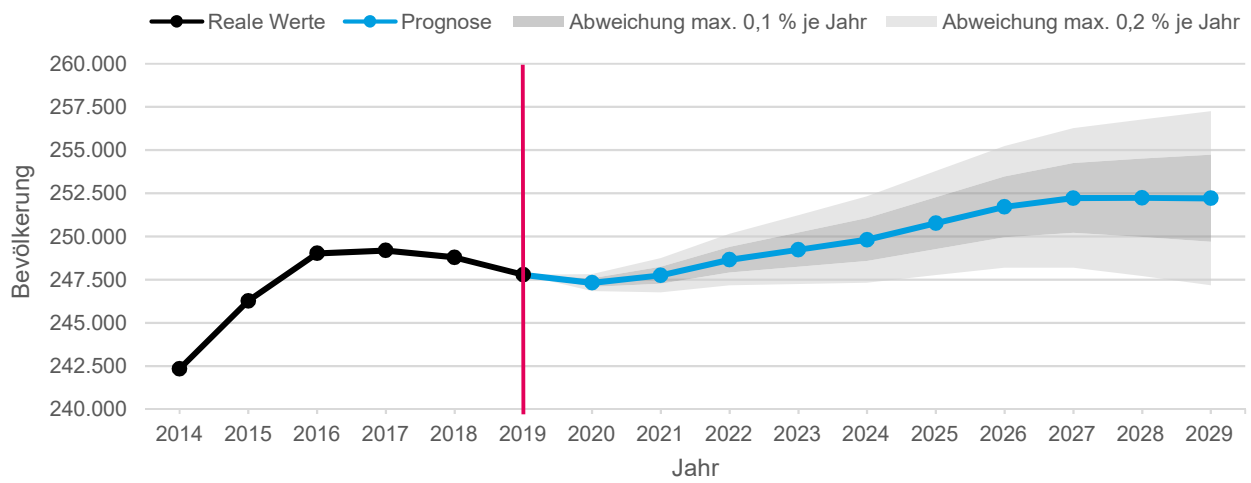
⁸ Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (2020): Binnenwanderung in Deutschland seit 1991. Bevölkerungsforschung Aktuell 2/2020

Anhang A - Ortsteildaten

Im Folgenden werden die Ergebnisse für die Stadt Kiel insgesamt sowie für die einzelnen Ortsteile in der Reihenfolge ihrer Nummer graphisch und tabellarisch dargestellt. Da das hier verwendete Programm ProPlan die Altersklassen ab 95 Jahre aufgrund der geringen Einwohnerzahl in diesen Klassen nicht weiter unterteilt, sind in den jeweils unteren Grafiken alle Altersklasse ≥ 95 Jahre in der Altersstufe 95 Jahre zusammengefasst. Aus Datenschutzgründen sind in den dargestellten Bevölkerungspyramiden die Ergebnisse für Personen mit dem Geschlechtseintrag divers nicht separat dargestellt, sondern in den Werten der Frauen enthalten.

Landeshauptstadt Kiel insgesamt

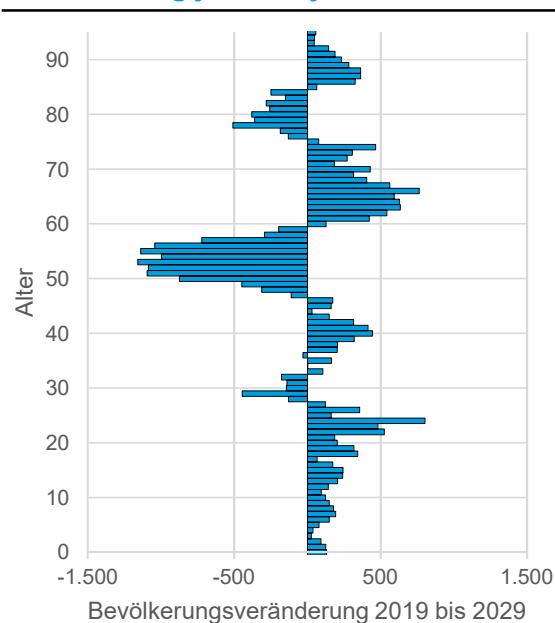
Bevölkerungsentwicklung



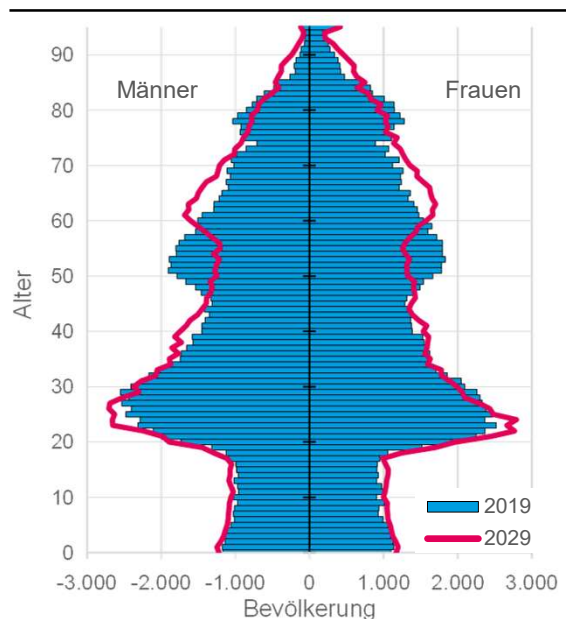
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	13.419	13.478	13.568	13.821	13.885	13.909	490	3,7
6-<10	7.888	8.108	8.376	8.300	8.367	8.556	668	8,5
10-<18	15.474	15.609	15.858	16.228	16.630	16.765	1.291	8,3
18-<25	26.876	27.154	27.917	28.853	29.704	29.733	2.857	10,6
25-<40	60.342	59.923	60.276	60.754	61.137	60.919	577	1,0
40-<65	77.198	76.395	75.529	74.274	73.099	71.768	-5.430	-7,0
65-<80	32.357	31.677	31.970	33.120	34.278	35.539	3.182	9,8
>80	14.223	15.403	15.739	15.415	15.124	15.021	798	5,6
insgesamt	247.777	247.747	249.233	250.765	252.224	252.210	4.433	1,8

Veränderung je Altersjahr

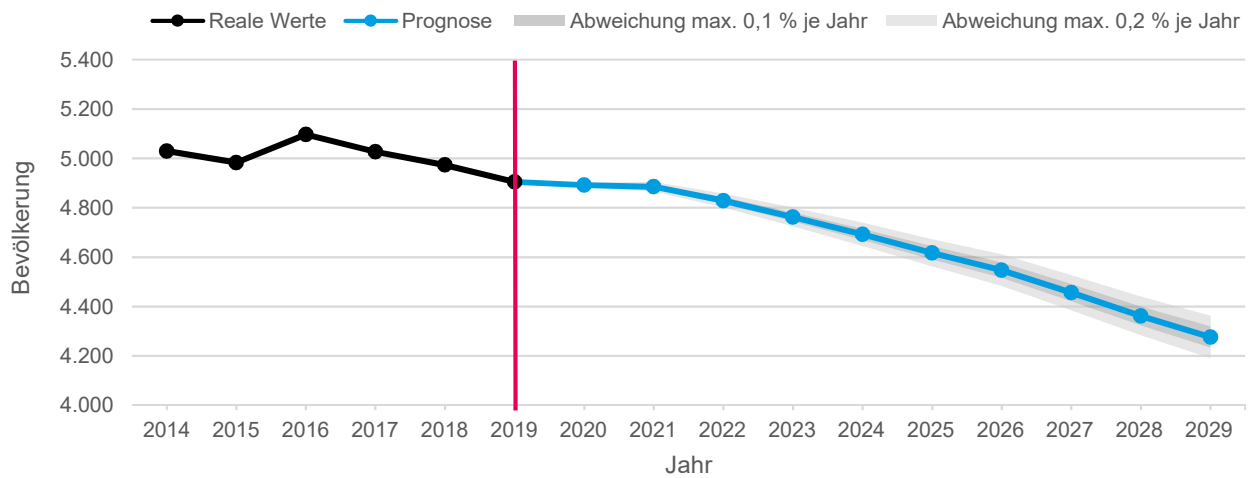


Altersstruktur



Ortsteil 01 Schilksee

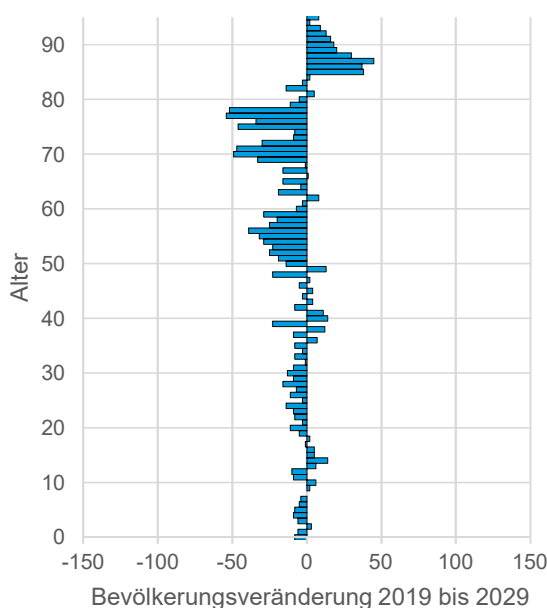
Bevölkerungsentwicklung



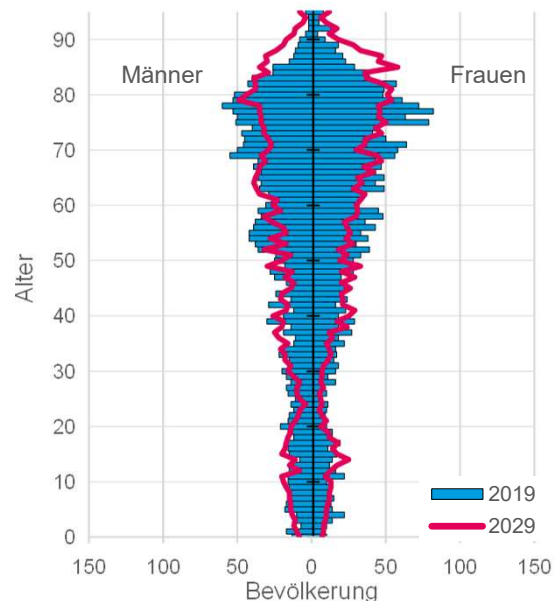
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	154	149	150	143	132	120	-34	-22,1
6-<10	116	132	122	111	115	109	-7	-6,0
10-<18	238	240	249	262	249	254	16	6,7
18-<25	182	168	141	132	135	134	-48	-26,4
25-<40	498	508	497	471	442	397	-101	-20,3
40-<65	1.495	1.450	1.408	1.350	1.283	1.224	-271	-18,1
65-<80	1.546	1.454	1.326	1.246	1.209	1.141	-405	-26,2
>80	676	784	869	902	891	897	221	32,7
insgesamt	4.905	4.885	4.762	4.617	4.456	4.276	-629	-12,8

Veränderung je Altersjahr

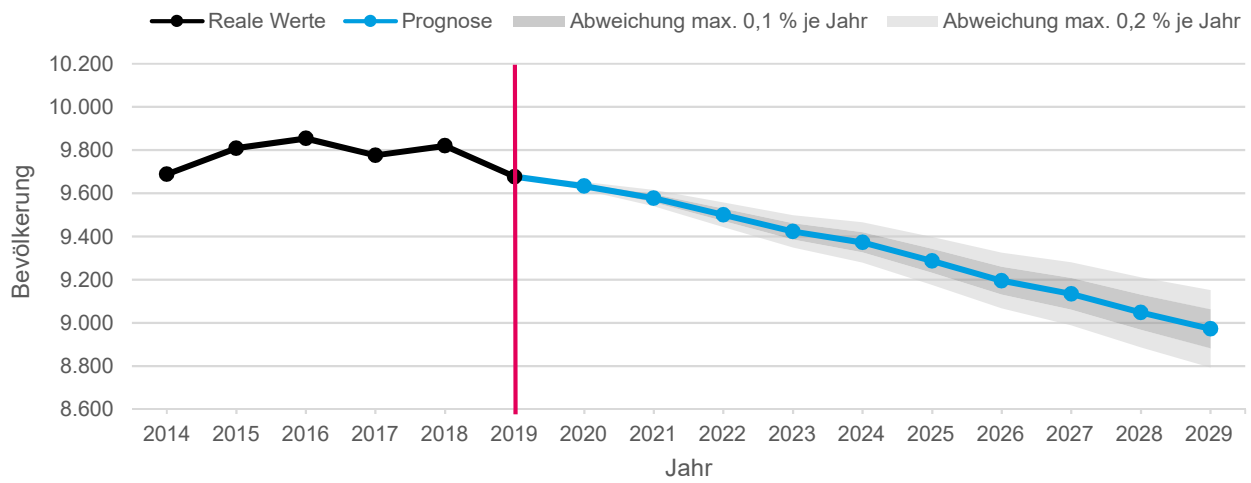


Altersstruktur



Ortsteil 02 Pries/Friedrichsort

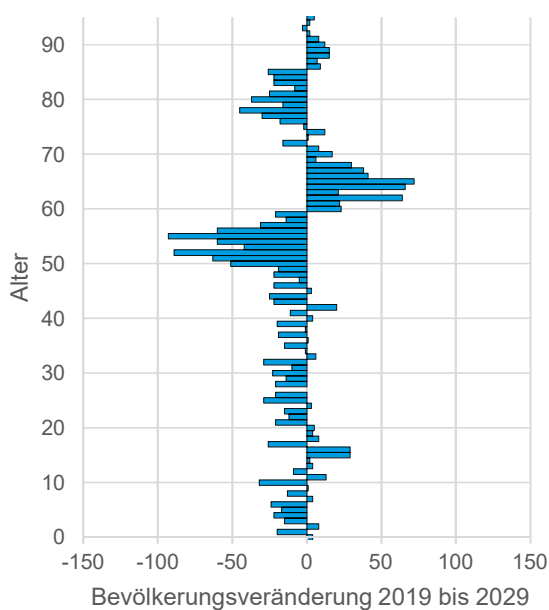
Bevölkerungsentwicklung



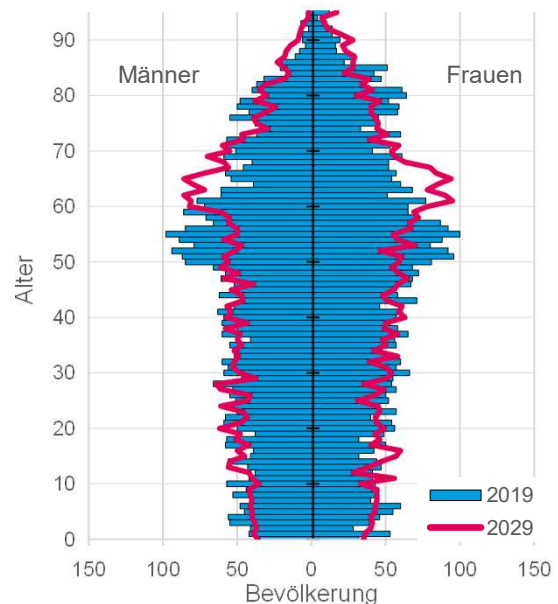
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	527	502	503	491	479	465	-62	-11,8
6-<10	371	389	367	337	343	339	-32	-8,6
10-<18	714	717	732	762	739	724	10	1,4
18-<25	703	690	661	650	640	675	-28	-4,0
25-<40	1.649	1.632	1.600	1.572	1.543	1.453	-196	-11,9
40-<65	3.518	3.493	3.424	3.330	3.238	3.091	-427	-12,1
65-<80	1.488	1.420	1.399	1.461	1.490	1.586	98	6,6
>80	707	734	737	683	662	639	-68	-9,6
insgesamt	9.677	9.577	9.423	9.286	9.134	8.972	-705	-7,3

Veränderung je Altersjahr

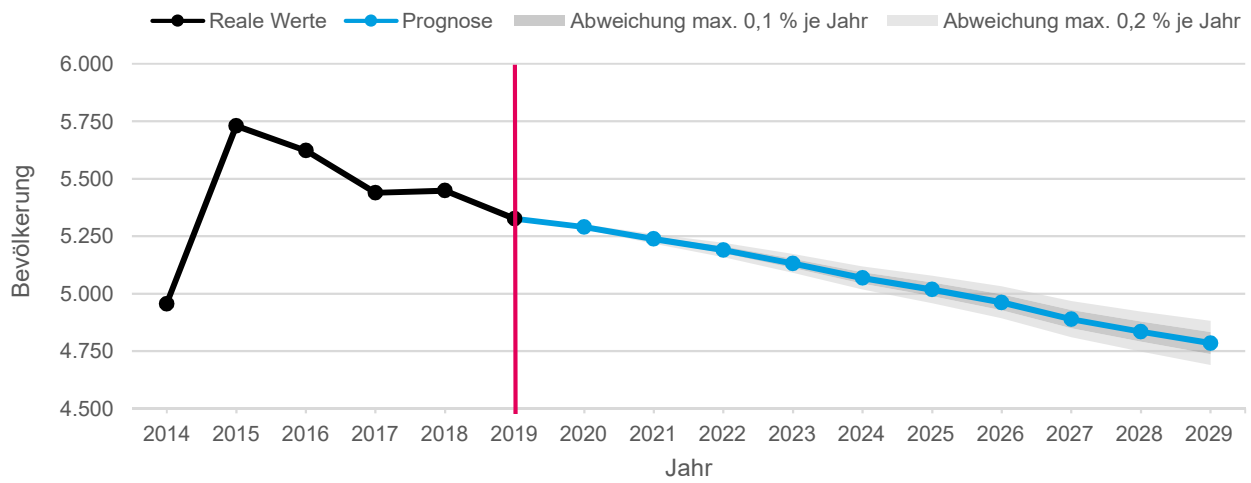


Altersstruktur



Ortsteil 03 Holtenau

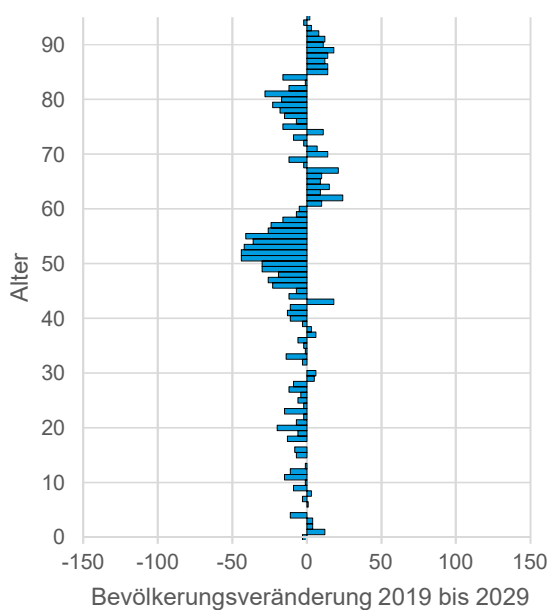
Bevölkerungsentwicklung



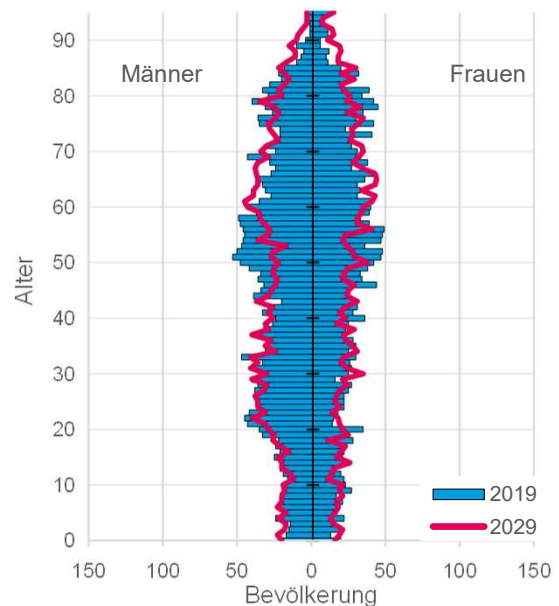
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	211	207	217	225	218	217	6	2,8
6-<10	164	166	154	135	148	156	-8	-4,9
10-<18	333	330	314	326	308	290	-43	-12,9
18-<25	410	392	390	353	345	345	-65	-15,9
25-<40	894	892	884	889	861	854	-40	-4,5
40-<65	1.890	1.830	1.762	1.676	1.596	1.499	-391	-20,7
65-<80	961	898	874	880	895	929	-32	-3,3
>80	463	523	536	534	518	495	32	6,9
insgesamt	5.326	5.238	5.131	5.018	4.889	4.785	-541	-10,2

Veränderung je Altersjahr

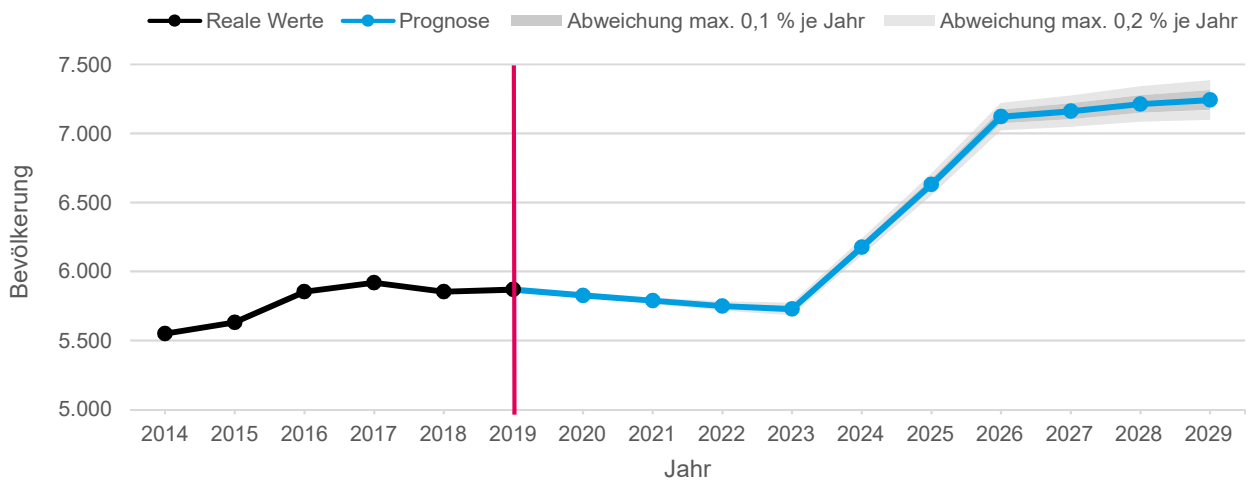


Altersstruktur



Ortsteil 04 Steenbek-Projensdorf

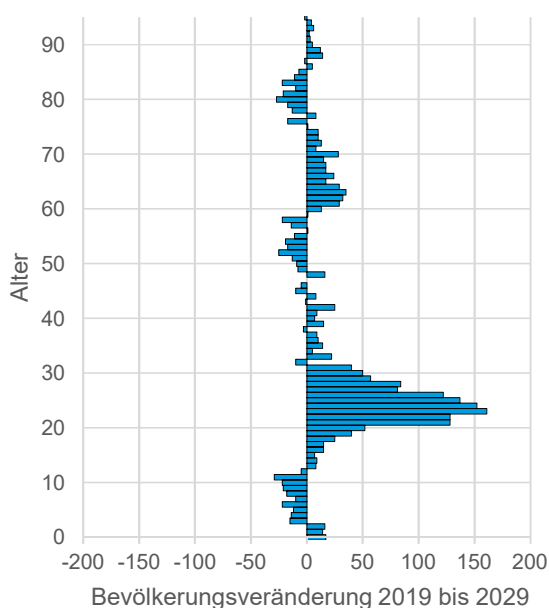
Bevölkerungsentwicklung



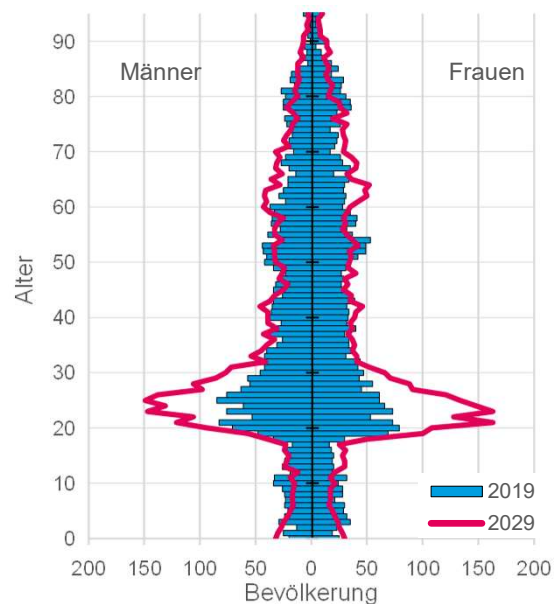
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	295	242	201	240	277	301	6	2,0
6-<10	204	187	173	156	142	133	-71	-34,8
10-<18	364	395	401	434	404	362	-2	-0,5
18-<25	869	918	998	1.333	1.566	1.555	686	78,9
25-<40	1.342	1.279	1.241	1.634	1.850	1.975	633	47,2
40-<65	1.702	1.686	1.640	1.724	1.773	1.753	51	3,0
65-<80	700	663	665	719	780	821	121	17,3
>80	393	418	408	391	369	342	-51	-13,0
insgesamt	5.869	5.788	5.727	6.631	7.161	7.242	1.373	23,4

Veränderung je Altersjahr

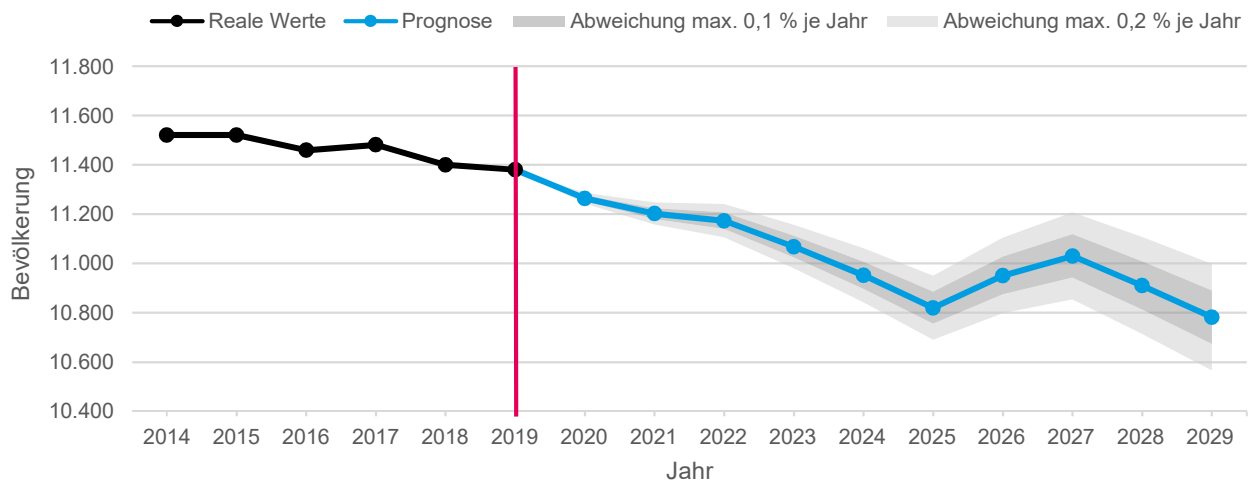


Altersstruktur



Ortsteil 05 Suchsdorf

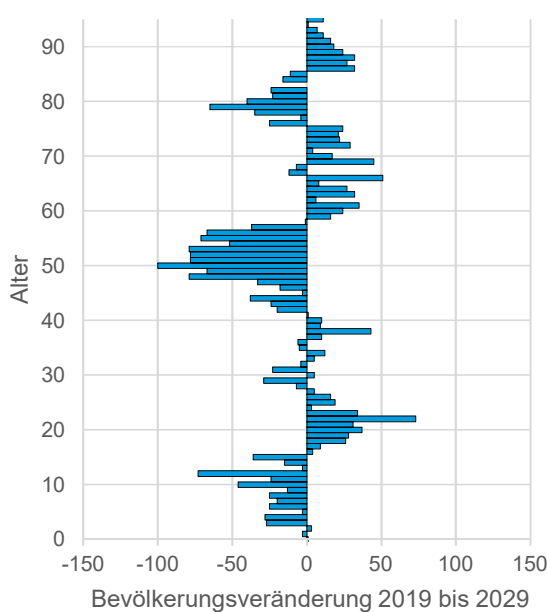
Bevölkerungsentwicklung



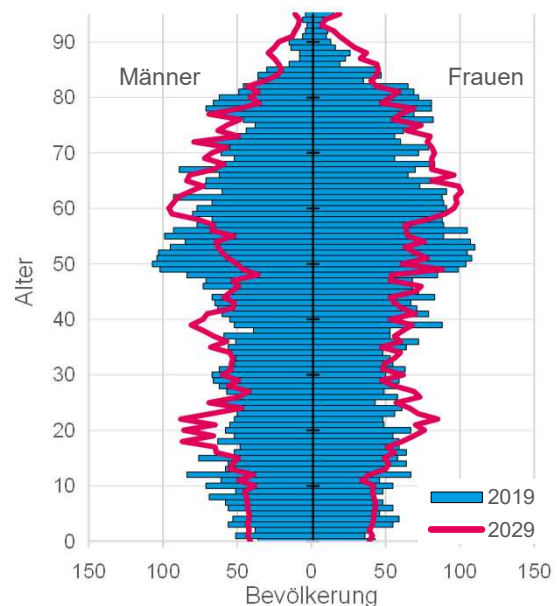
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	554	533	519	516	506	497	-57	-10,3
6-<10	427	411	388	360	343	344	-83	-19,4
10-<18	969	945	894	819	829	785	-184	-19,0
18-<25	774	771	816	821	1.064	1.006	232	30,0
25-<40	1.706	1.699	1.698	1.675	1.796	1.756	50	2,9
40-<65	4.152	4.023	3.885	3.740	3.603	3.458	-694	-16,7
65-<80	1.973	1.897	1.913	1.966	1.987	2.046	73	3,7
>80	825	923	955	923	902	890	65	7,9
insgesamt	11.380	11.202	11.068	10.820	11.030	10.782	-598	-5,3

Veränderung je Altersjahr

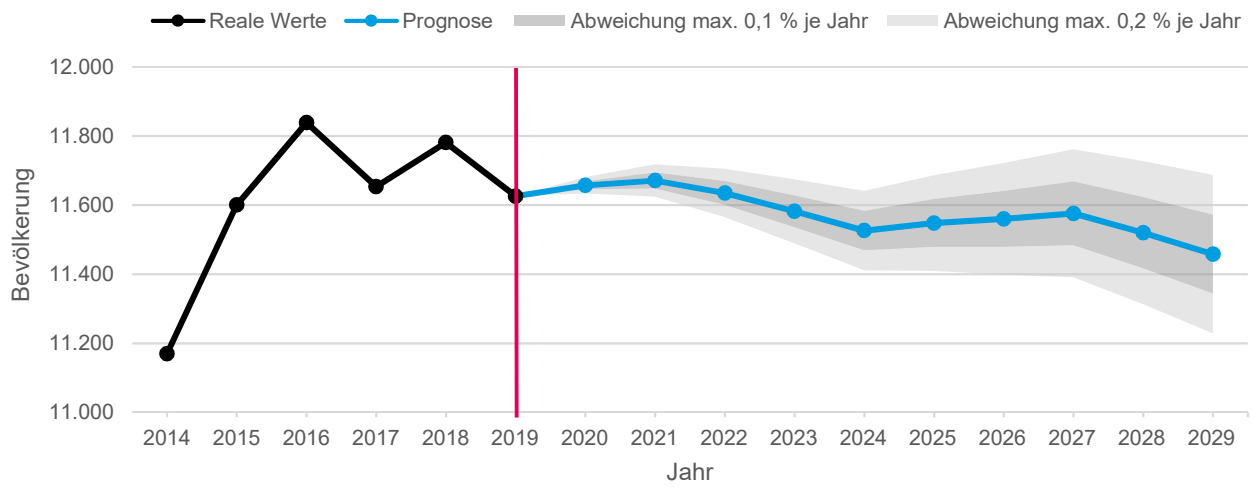


Altersstruktur



Ortsteil 06 Wik

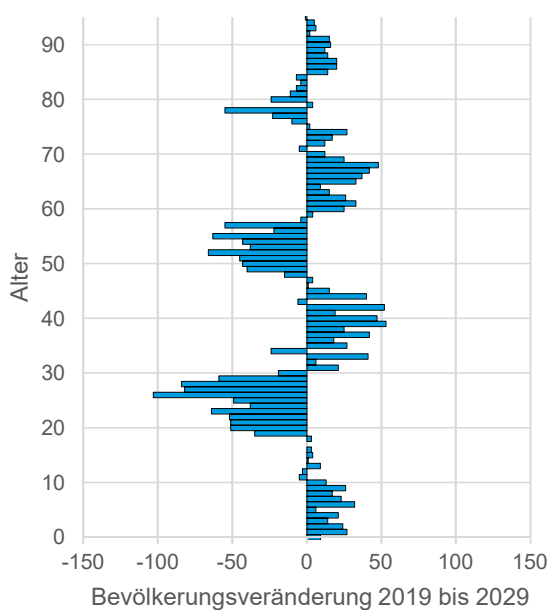
Bevölkerungsentwicklung



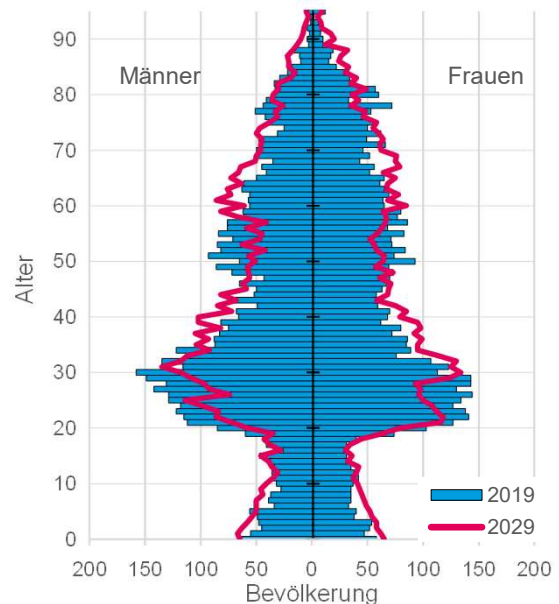
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	605	635	669	705	713	706	101	16,7
6-<10	276	303	323	319	346	374	98	35,5
10-<18	564	573	545	559	570	586	22	3,9
18-<25	1.406	1.336	1.165	1.061	1.114	1.118	-288	-20,5
25-<40	3.322	3.357	3.412	3.418	3.321	3.135	-187	-5,6
40-<65	3.440	3.403	3.371	3.354	3.316	3.290	-150	-4,4
65-<80	1.436	1.436	1.437	1.481	1.547	1.602	166	11,6
>80	577	628	660	651	649	647	70	12,1
insgesamt	11.626	11.671	11.582	11.548	11.576	11.458	-168	-1,4

Veränderung je Altersjahr

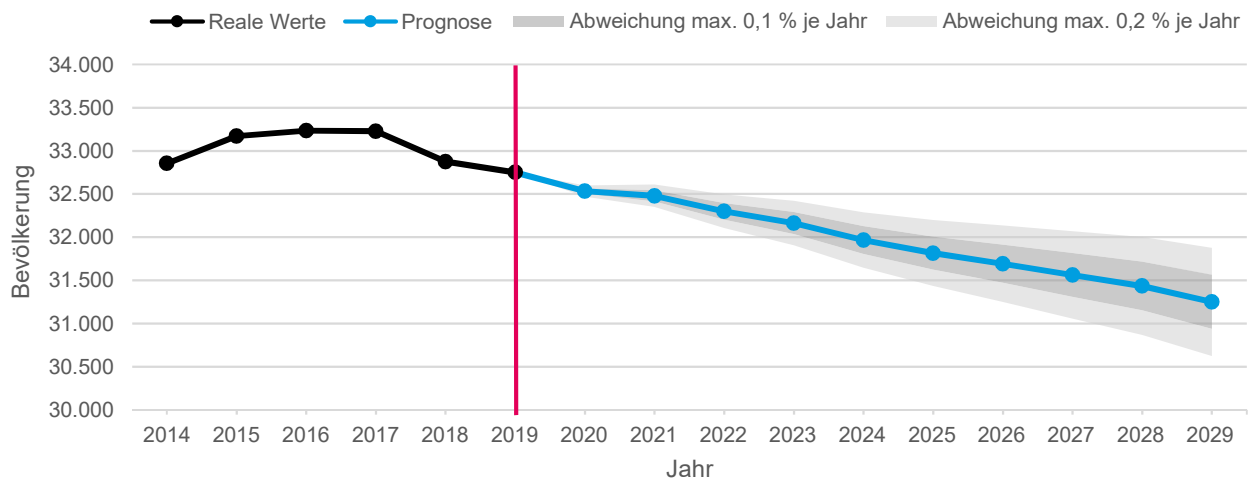


Altersstruktur



Ortsteil 07 Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook

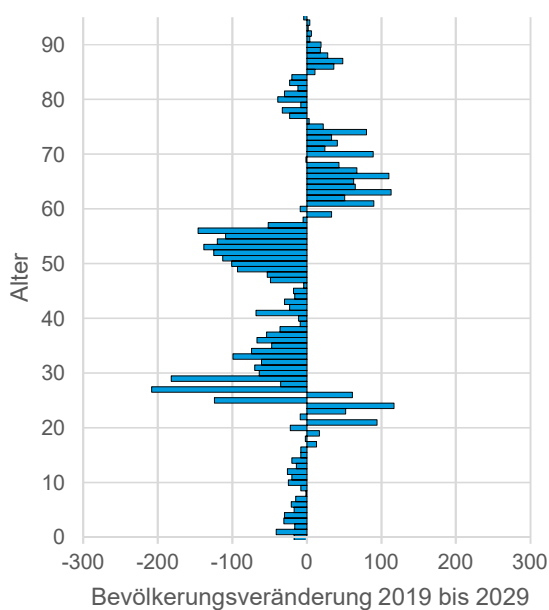
Bevölkerungsentwicklung



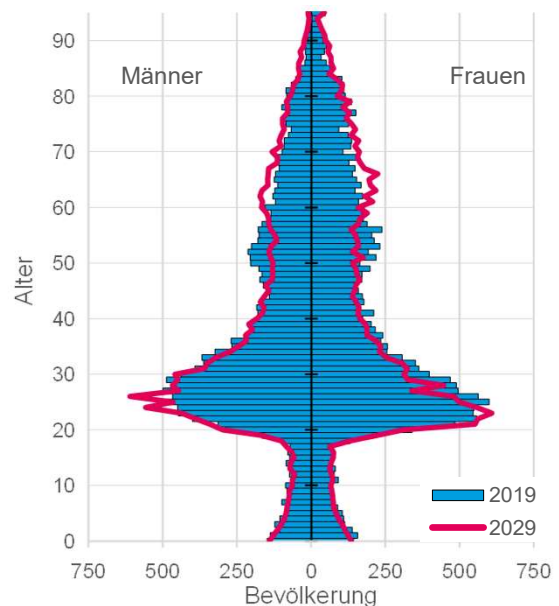
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	1.465	1.459	1.438	1.411	1.362	1.313	-152	-10,4
6-<10	643	657	632	608	602	598	-45	-7,0
10-<18	1.187	1.171	1.151	1.129	1.090	1.079	-108	-9,1
18-<25	4.985	4.982	4.971	5.074	5.294	5.232	247	5,0
25-<40	10.894	10.646	10.462	10.188	9.893	9.825	-1.069	-9,8
40-<65	8.682	8.595	8.466	8.257	8.065	7.751	-931	-10,7
65-<80	3.412	3.398	3.431	3.577	3.699	3.922	510	14,9
>80	1.482	1.570	1.611	1.571	1.557	1.530	48	3,2
insgesamt	32.750	32.478	32.162	31.815	31.562	31.250	-1.500	-4,6

Veränderung je Altersjahr

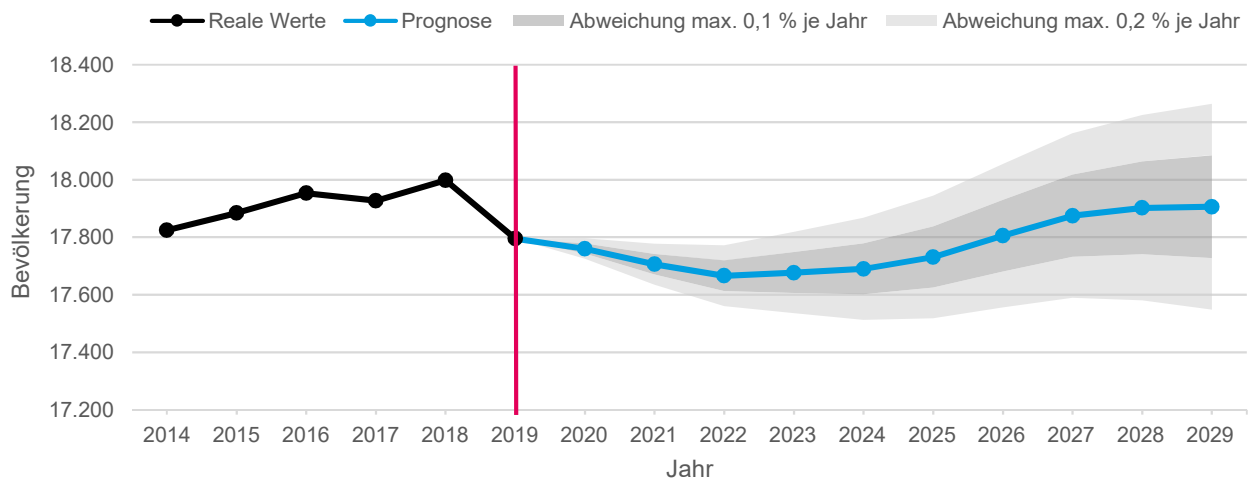


Altersstruktur



Ortsteil 08 Schreventeich/Hasseldieksdamm

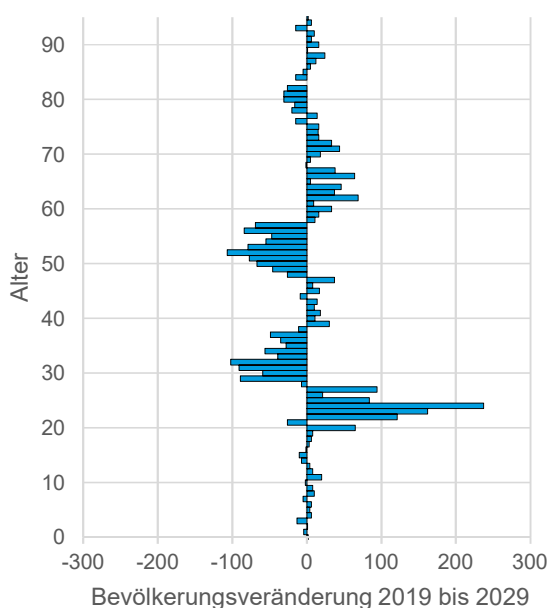
Bevölkerungsentwicklung



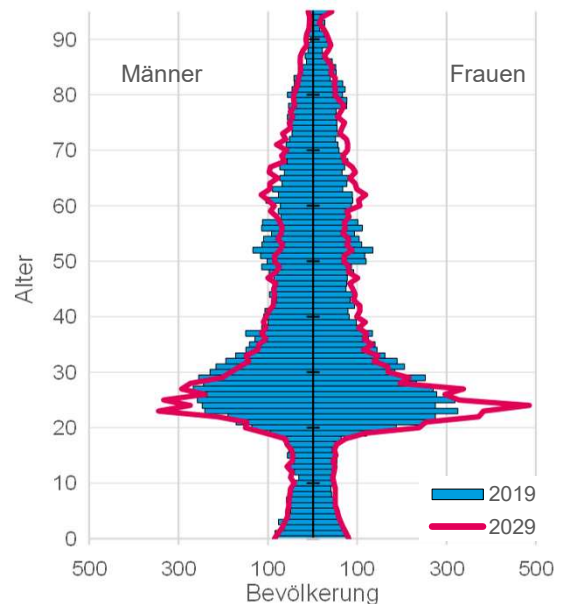
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	809	830	824	827	817	805	-4	-0,5
6-<10	391	398	404	401	399	410	19	4,9
10-<18	763	754	744	740	780	778	15	2,0
18-<25	2.646	2.747	2.950	3.170	3.200	3.219	573	21,7
25-<40	5.692	5.528	5.319	5.206	5.315	5.355	-337	-5,9
40-<65	4.698	4.637	4.579	4.526	4.460	4.368	-330	-7,0
65-<80	1.817	1.796	1.854	1.878	1.946	2.033	216	11,9
>80	979	1.016	1.003	983	958	938	-41	-4,2
insgesamt	17.795	17.706	17.677	17.731	17.875	17.906	111	0,6

Veränderung je Altersjahr

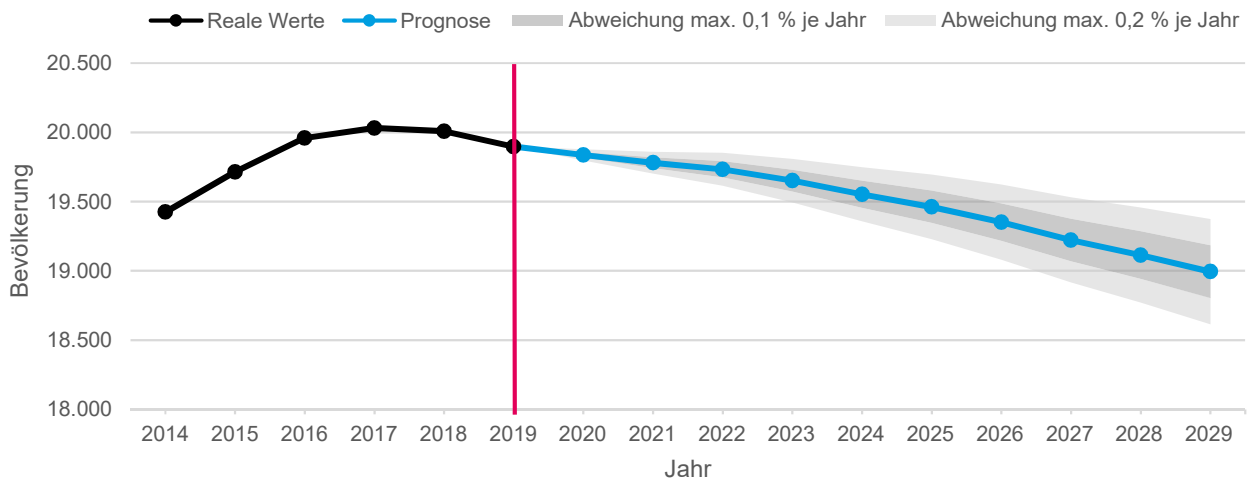


Altersstruktur



Ortsteil 09 Mettenhof

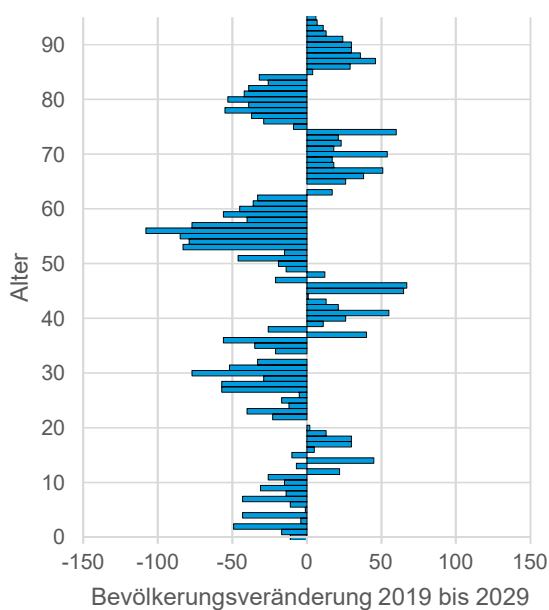
Bevölkerungsentwicklung



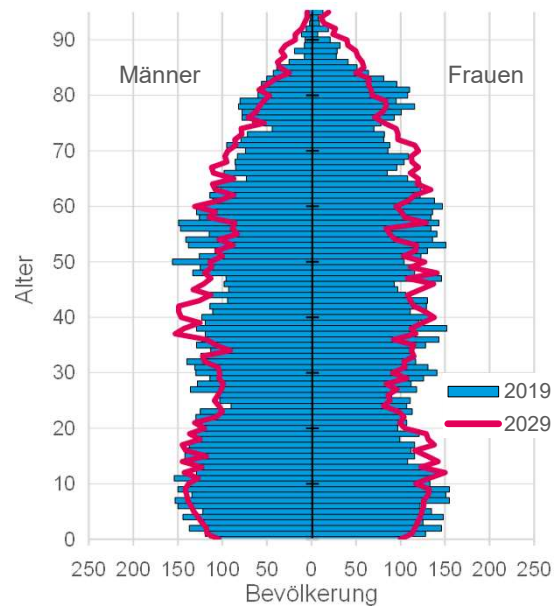
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	1.540	1.528	1.509	1.504	1.457	1.415	-125	-8,1
6-<10	1.170	1.137	1.106	1.066	1.057	1.071	-99	-8,5
10-<18	2.084	2.131	2.193	2.210	2.200	2.128	44	2,1
18-<25	1.601	1.574	1.524	1.505	1.529	1.571	-30	-1,9
25-<40	3.668	3.600	3.564	3.507	3.398	3.254	-414	-11,3
40-<65	6.154	6.071	5.968	5.828	5.705	5.674	-480	-7,8
65-<80	2.565	2.497	2.497	2.602	2.682	2.722	157	6,1
>80	1.115	1.242	1.290	1.239	1.194	1.159	44	3,9
insgesamt	19.897	19.780	19.651	19.461	19.222	18.994	-903	-4,5

Veränderung je Altersjahr

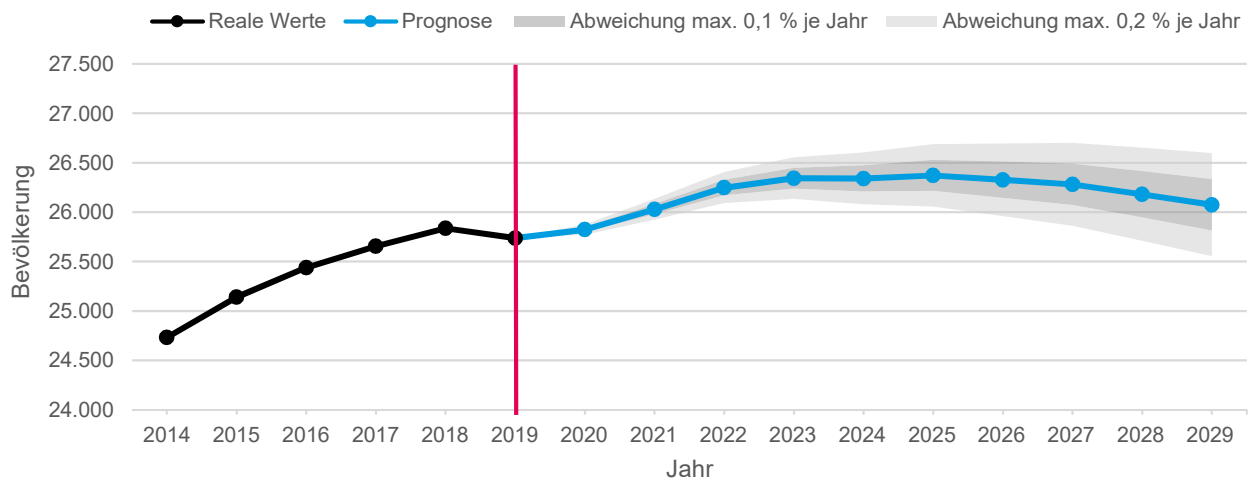


Altersstruktur



Ortsteil 10 Mitte

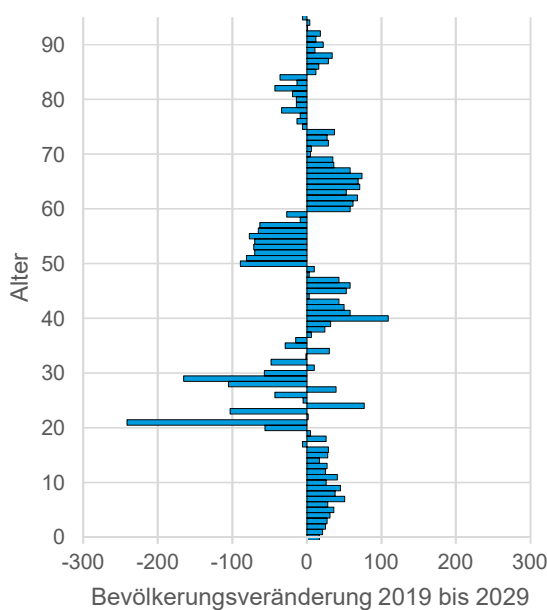
Bevölkerungsentwicklung



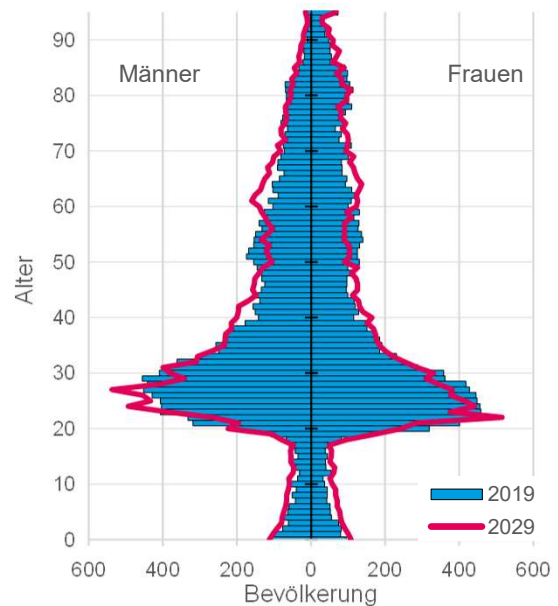
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	920	1.016	1.086	1.122	1.105	1.077	157	17,1
6-<10	373	399	430	451	499	535	162	43,4
10-<18	679	694	725	760	819	866	187	27,5
18-<25	4.171	4.197	4.119	4.129	3.982	3.881	-290	-7,0
25-<40	9.261	9.283	9.403	9.284	9.177	8.934	-327	-3,5
40-<65	6.311	6.374	6.471	6.459	6.449	6.431	120	1,9
65-<80	2.472	2.457	2.491	2.567	2.681	2.772	300	12,1
>80	1.550	1.608	1.618	1.599	1.568	1.578	28	1,8
insgesamt	25.737	26.028	26.343	26.371	26.280	26.074	337	1,3

Veränderung je Altersjahr

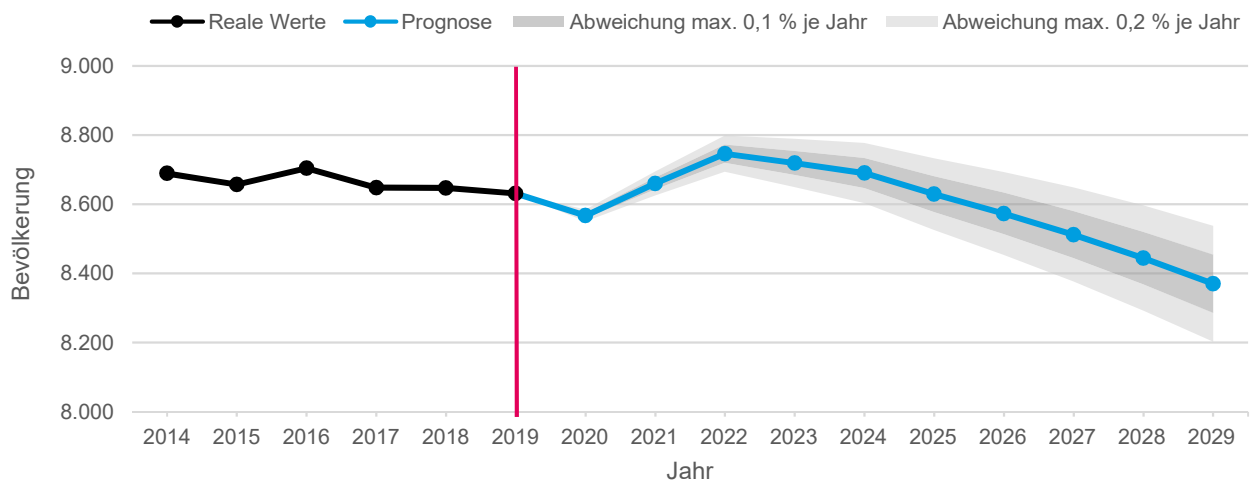


Altersstruktur



Ortsteil 11 Russee/Hammer/Demühlen

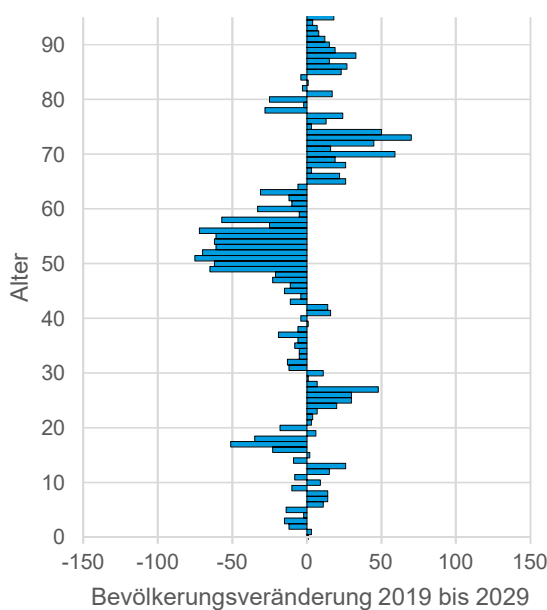
Bevölkerungsentwicklung



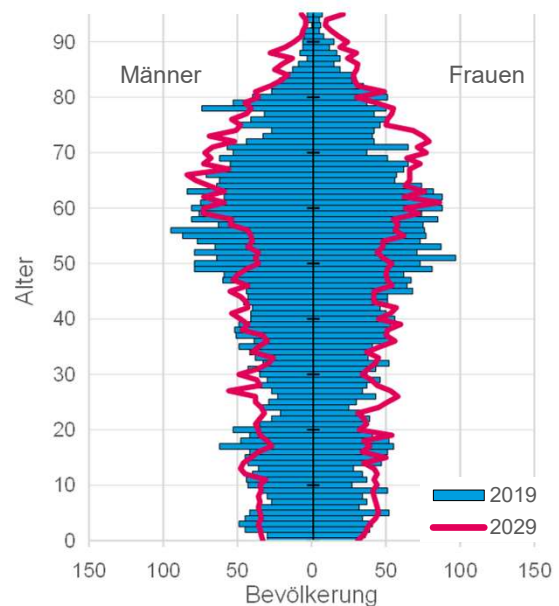
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	476	458	441	445	445	437	-39	-8,2
6-<10	282	307	359	337	308	311	29	10,3
10-<18	678	624	584	616	639	639	-39	-5,8
18-<25	522	607	664	627	567	509	-13	-2,5
25-<40	1.225	1.229	1.245	1.245	1.279	1.279	54	4,4
40-<65	3.422	3.276	3.149	2.980	2.821	2.656	-766	-22,4
65-<80	1.514	1.547	1.628	1.715	1.798	1.860	346	22,9
>80	512	612	649	664	655	679	167	32,6
insgesamt	8.631	8.660	8.719	8.629	8.512	8.370	-261	-3,0

Veränderung je Altersjahr

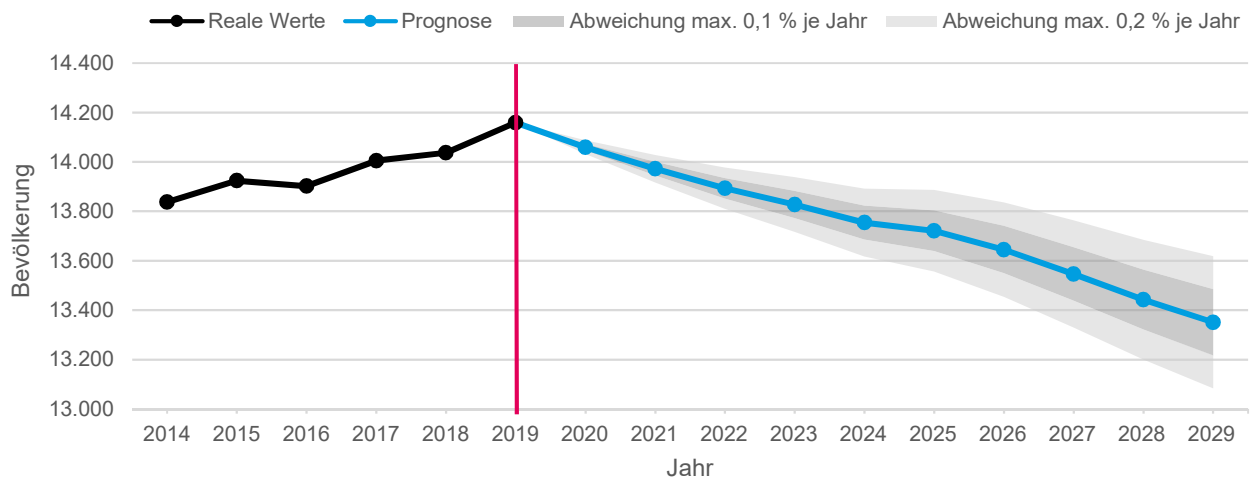


Altersstruktur



Ortsteil 12 Hassee/Vieburg

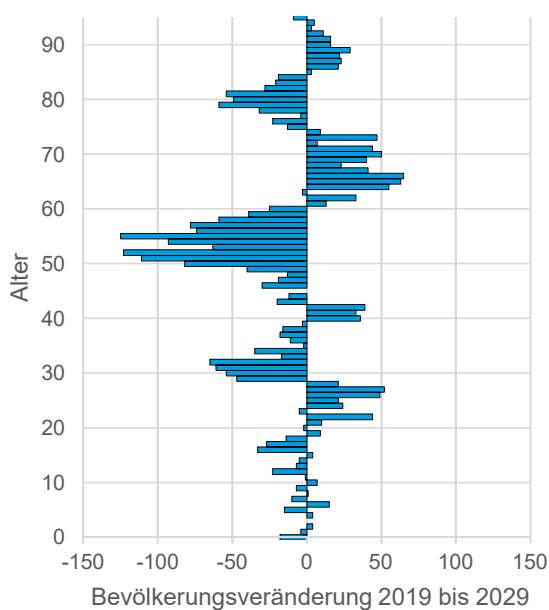
Bevölkerungsentwicklung



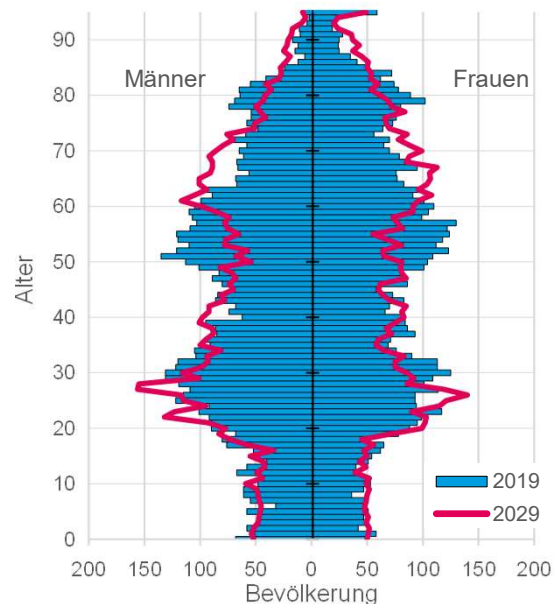
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	629	630	638	623	611	600	-29	-4,6
6-<10	389	380	373	382	399	388	-1	-0,3
10-<18	854	809	802	785	772	769	-85	-10,0
18-<25	1.236	1.326	1.395	1.447	1.347	1.302	66	5,3
25-<40	3.060	2.944	2.868	2.871	2.917	2.874	-186	-6,1
40-<65	4.817	4.703	4.535	4.334	4.166	4.017	-800	-16,6
65-<80	2.075	2.004	2.045	2.138	2.227	2.333	258	12,4
>80	1.099	1.176	1.171	1.141	1.107	1.068	-31	-2,8
insgesamt	14.159	13.972	13.827	13.721	13.546	13.351	-808	-5,7

Veränderung je Altersjahr

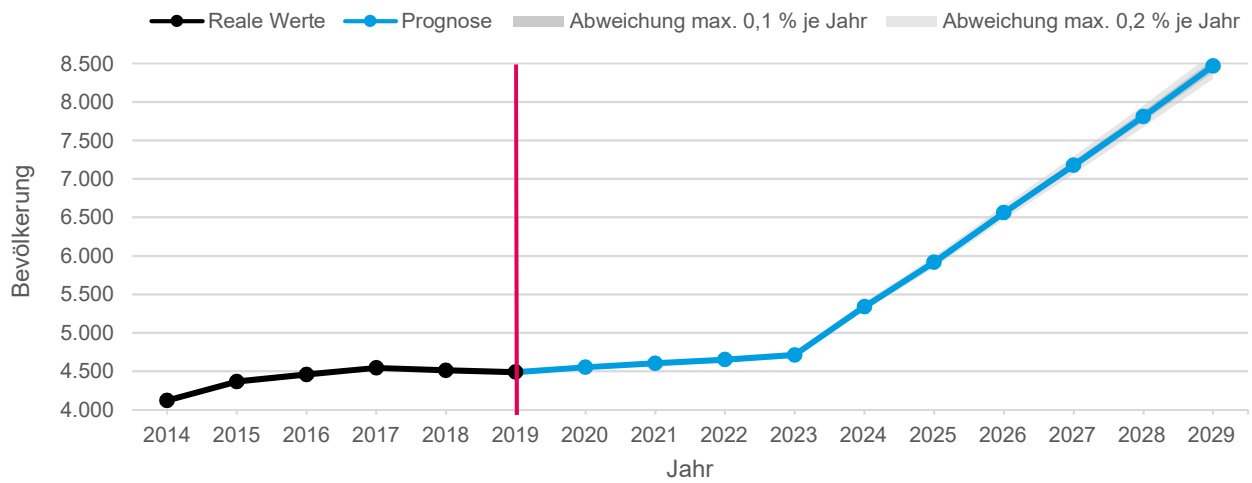


Altersstruktur



Ortsteil 13 Meimersdorf/Moorsee

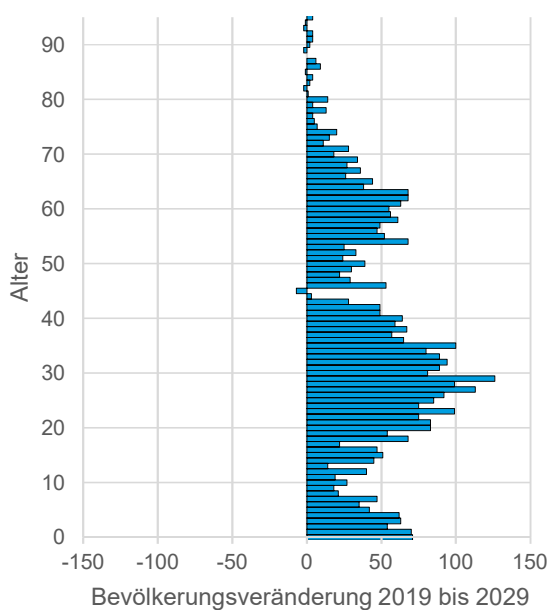
Bevölkerungsentwicklung



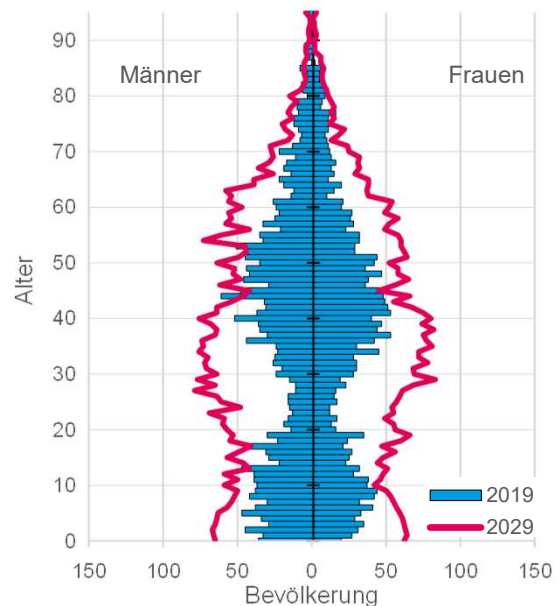
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	399	385	357	464	602	761	362	90,7
6-<10	307	285	295	334	368	428	121	39,4
10-<18	520	562	603	680	740	785	265	51,0
18-<25	259	306	318	521	676	796	537	207,3
25-<40	823	776	727	1.176	1.657	2.119	1.296	157,5
40-<65	1.703	1.790	1.882	2.133	2.424	2.769	1.066	62,6
65-<80	371	387	402	474	581	663	292	78,7
>80	106	113	128	135	130	148	42	39,6
insgesamt	4.488	4.604	4.712	5.917	7.178	8.469	3.981	88,7

Veränderung je Altersjahr

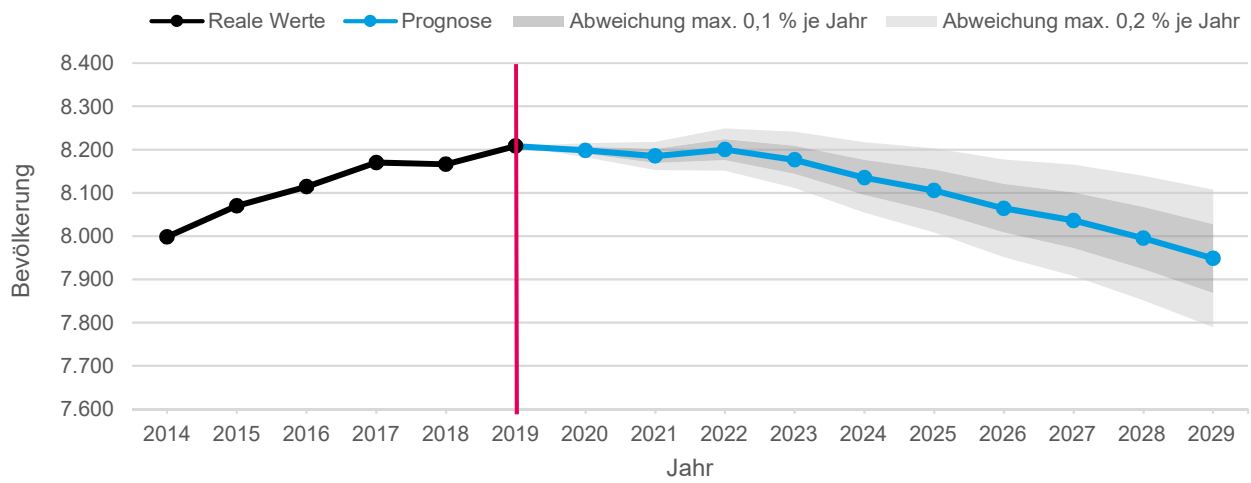


Altersstruktur



Ortsteil 14 Wellsee/Kronsburg/Rönne

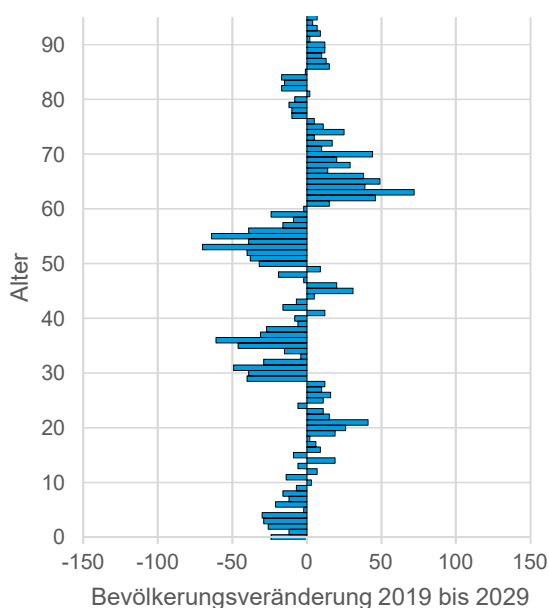
Bevölkerungsentwicklung



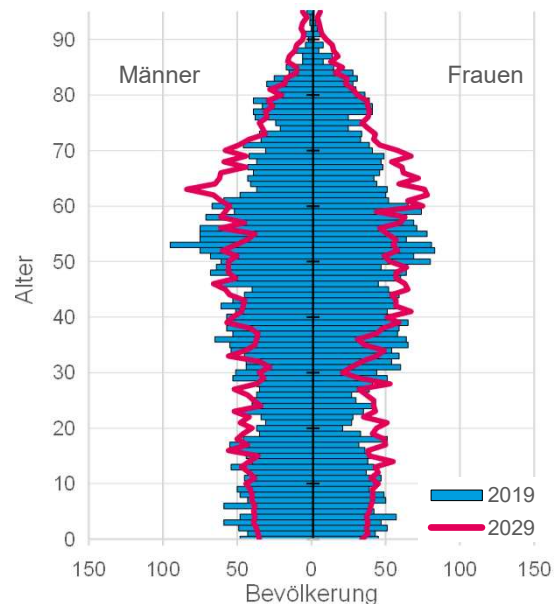
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	570	550	516	486	464	447	-123	-21,6
6-<10	378	371	377	371	342	322	-56	-14,8
10-<18	688	702	724	712	717	703	15	2,2
18-<25	509	500	539	596	603	617	108	21,2
25-<40	1.497	1.453	1.364	1.266	1.243	1.199	-298	-19,9
40-<65	3.044	3.071	3.077	3.025	2.957	2.868	-176	-5,8
65-<80	1.128	1.096	1.116	1.213	1.280	1.363	235	20,8
>80	394	442	463	436	430	429	35	8,9
insgesamt	8.208	8.185	8.176	8.105	8.036	7.948	-260	-3,2

Veränderung je Altersjahr

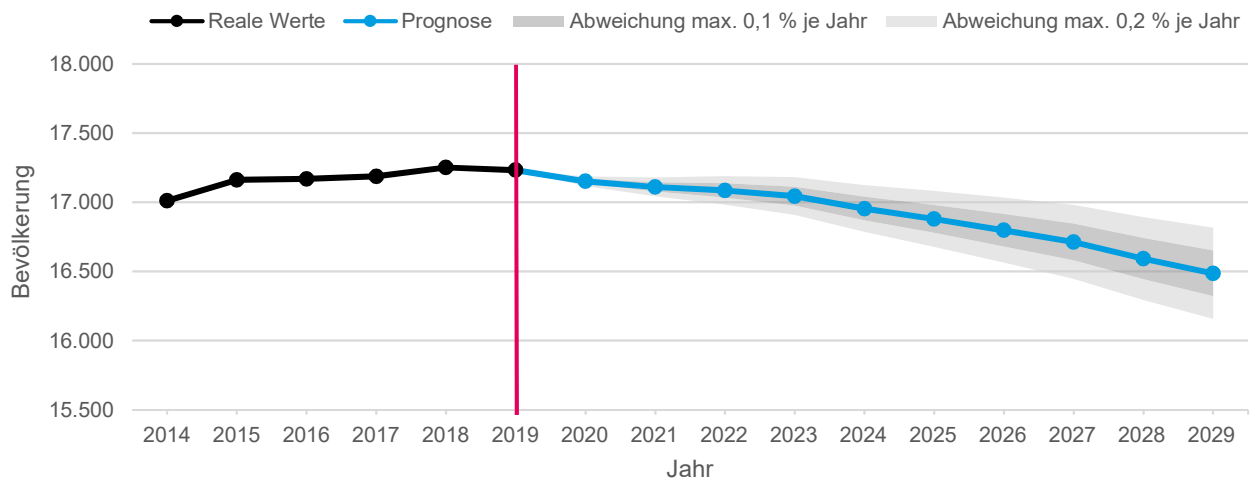


Altersstruktur



Ortsteil 15 Elmschenhagen/Kroog

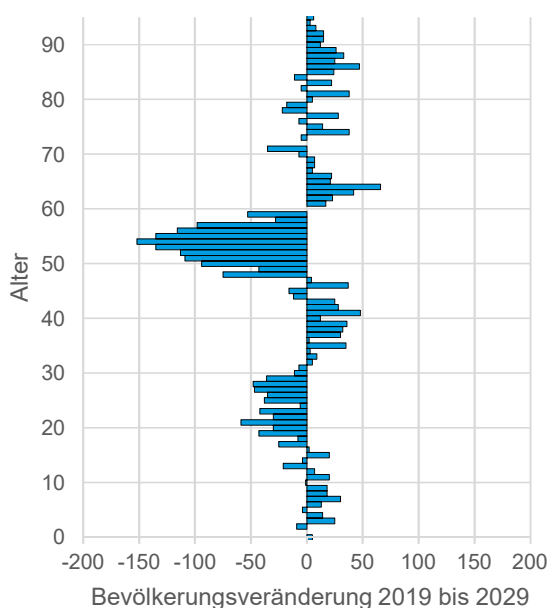
Bevölkerungsentwicklung



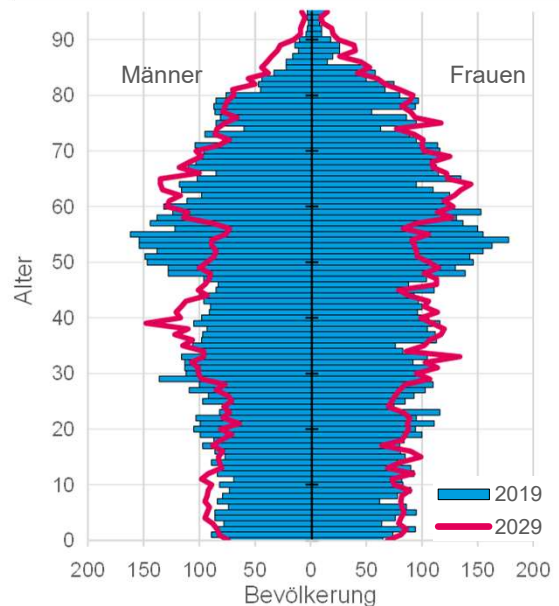
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	965	971	998	1.012	1.010	996	31	3,2
6-<10	626	651	677	669	688	705	79	12,6
10-<18	1.336	1.321	1.309	1.301	1.319	1.334	-2	-0,1
18-<25	1.329	1.273	1.196	1.149	1.127	1.111	-218	-16,4
25-<40	3.085	3.086	3.144	3.201	3.130	3.015	-70	-2,3
40-<65	6.151	6.002	5.866	5.613	5.448	5.274	-877	-14,3
65-<80	2.849	2.779	2.785	2.859	2.883	2.897	48	1,7
>80	891	1.027	1.069	1.075	1.107	1.154	263	29,5
insgesamt	17.232	17.110	17.044	16.879	16.712	16.486	-746	-4,3

Veränderung je Altersjahr

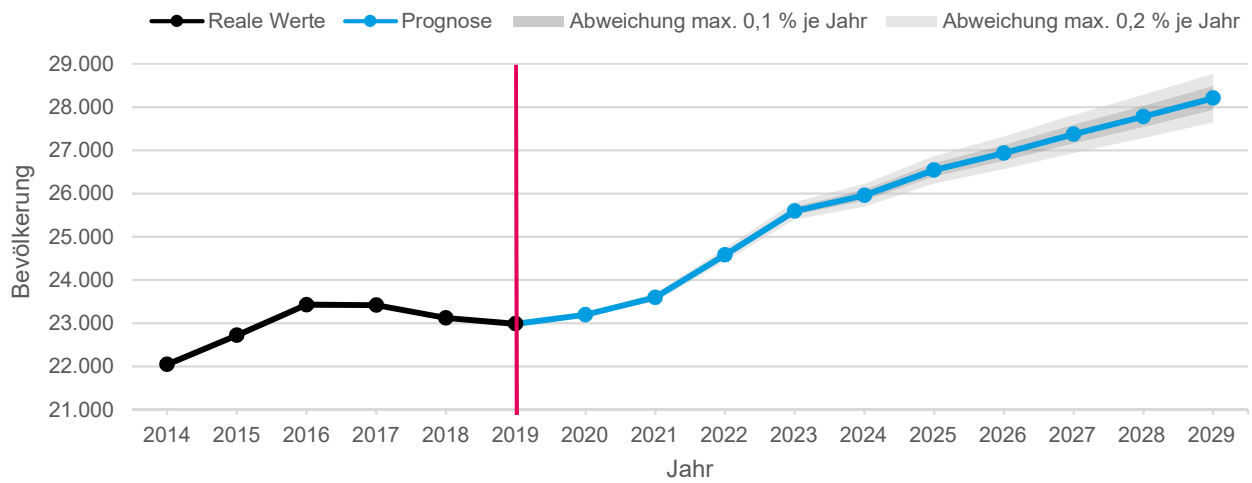


Altersstruktur



Ortsteil 16 Gaarden

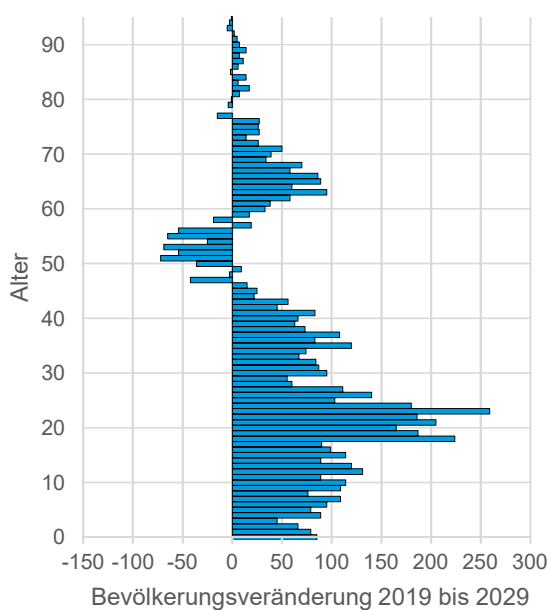
Bevölkerungsentwicklung



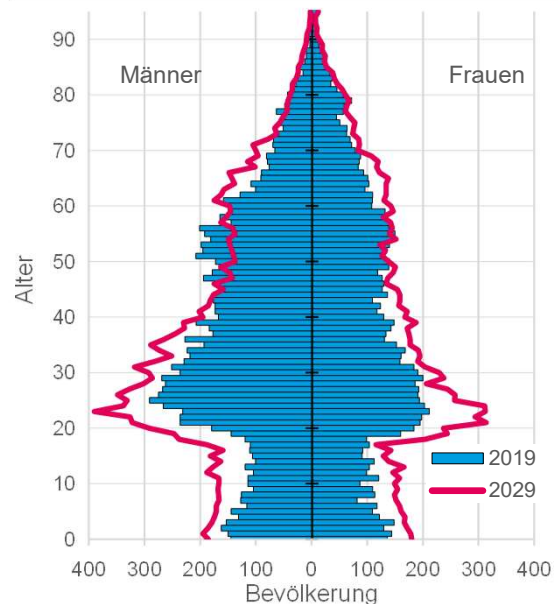
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	1.674	1.760	1.861	1.966	2.044	2.117	443	26,5
6-<10	897	963	1.136	1.205	1.221	1.286	389	43,4
10-<18	1.689	1.839	2.018	2.184	2.396	2.535	846	50,1
18-<25	2.662	2.732	3.375	3.616	3.869	4.068	1.406	52,8
25-<40	6.045	6.163	6.817	7.027	7.161	7.368	1.323	21,9
40-<65	7.346	7.404	7.522	7.575	7.585	7.548	202	2,7
65-<80	2.073	2.097	2.213	2.319	2.429	2.600	527	25,4
>80	598	638	652	651	665	682	84	14,0
insgesamt	22.984	23.596	25.594	26.543	27.370	28.204	5.220	22,7

Veränderung je Altersjahr

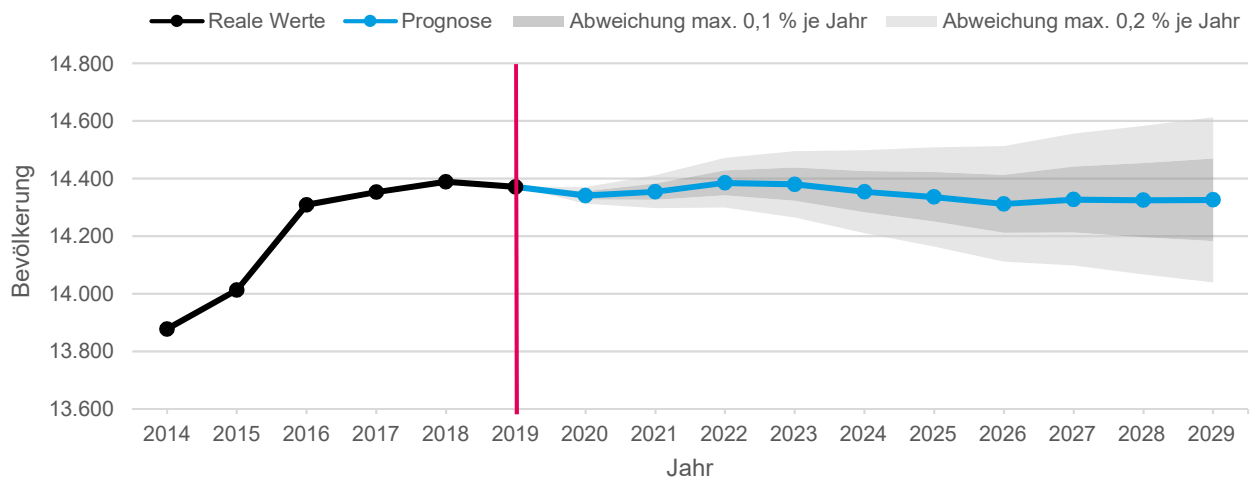


Altersstruktur



Ortsteil 17 Ellerbek/Wellingdorf

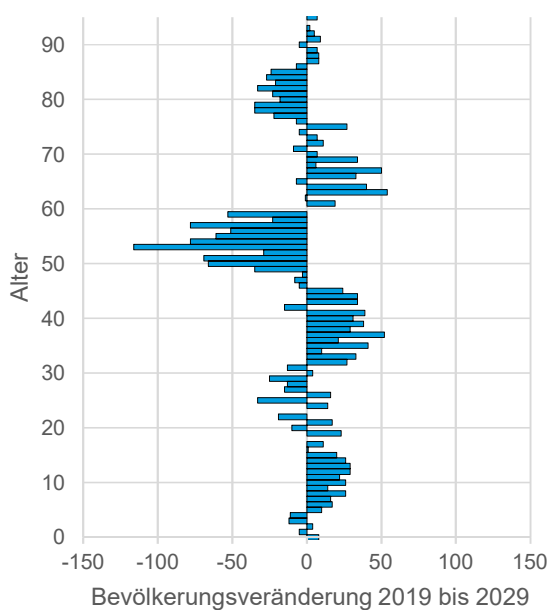
Bevölkerungsentwicklung



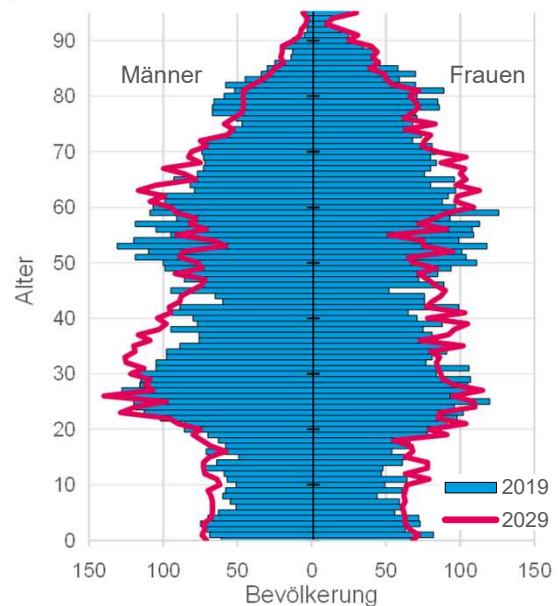
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	825	820	815	816	816	819	-6	-0,7
6-<10	448	489	529	524	516	521	73	16,3
10-<18	935	937	957	998	1.061	1.099	164	17,5
18-<25	1.248	1.241	1.252	1.263	1.266	1.273	25	2,0
25-<40	2.939	3.010	3.076	3.085	3.109	3.111	172	5,9
40-<65	4.710	4.653	4.556	4.442	4.349	4.294	-416	-8,8
65-<80	2.185	2.102	2.121	2.190	2.228	2.240	55	2,5
>80	1.081	1.102	1.074	1.018	982	969	-112	-10,4
insgesamt	14.371	14.354	14.380	14.336	14.327	14.326	-45	-0,3

Veränderung je Altersjahr

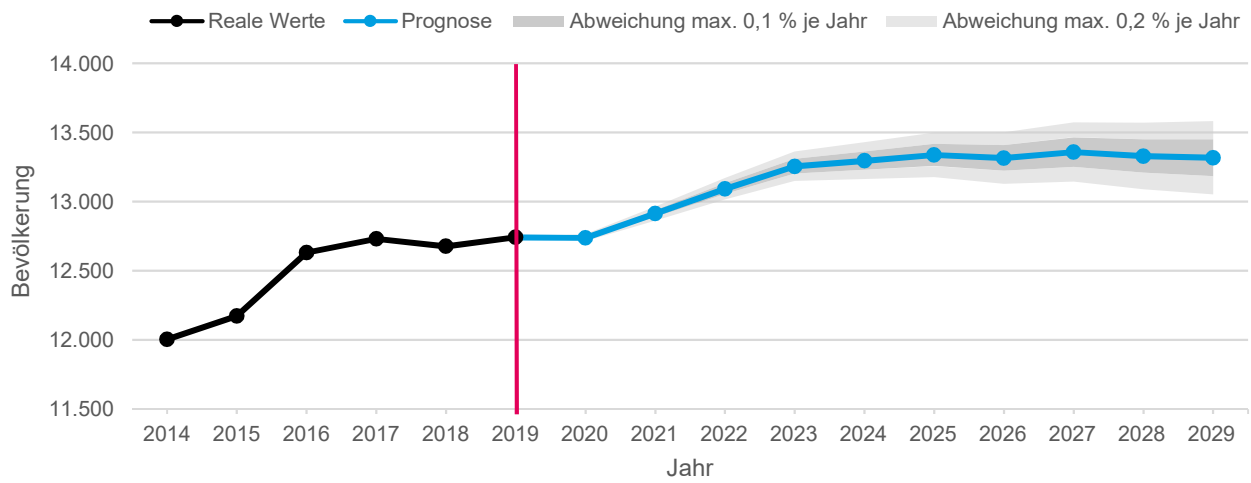


Altersstruktur



Ortsteil 18 Neumühlen-Dietrichsdorf/Oppendorf

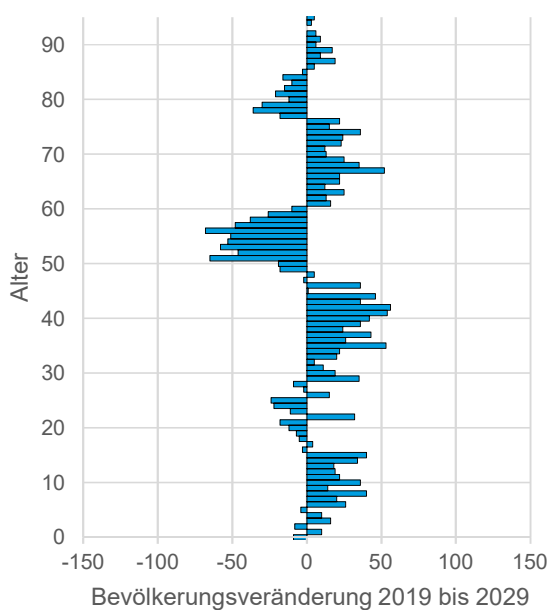
Bevölkerungsentwicklung



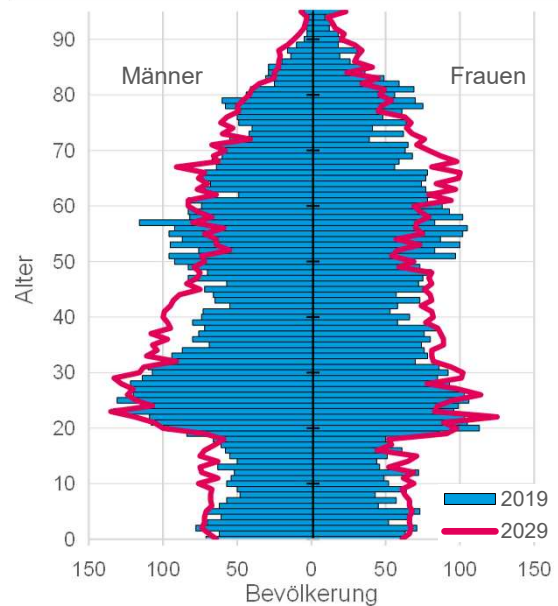
Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen

Altersgruppe	Jahr						Saldo 2019 – 2029	
	2019	2021	2023	2025	2027	2029	absolut	in %
<6	801	803	826	825	827	816	15	1,9
6-<10	426	483	531	534	531	526	100	23,5
10-<18	879	865	913	951	998	1.049	170	19,3
18-<25	1.364	1.394	1.443	1.406	1.380	1.321	-43	-3,2
25-<40	2.742	2.838	2.955	3.039	3.045	3.016	274	10,0
40-<65	3.963	3.934	3.968	3.928	3.861	3.803	-160	-4,0
65-<80	1.792	1.749	1.773	1.835	1.936	2.009	217	12,1
>80	775	847	846	819	780	777	2	0,3
insgesamt	12.742	12.913	13.255	13.337	13.358	13.317	575	4,5

Veränderung je Altersjahr



Altersstruktur



Anhang B - Tabellen

Der Anhang enthält in diesem Teil Tabellen mit Daten der Prognosegebieten, den Wohnungsneubauten und den prognostizierten Einwohnerzahlen für Ortsteile und Stadtteile je Prognosejahr. Aufgrund von Rundungen der Einzeldaten weicht die Summe der prognostizierten Einwohnerzahlen der Stadtteile leicht von der Summe der prognostizierten Einwohnerzahlen der Ortsteile ab.

Anhang B1: Einteilung der Fortschreibungsgebiete

Fortschreibungsgebiet	Stadtteil/e	Bevölkerung am 31.12.2019
Kiel Mitte	Altstadt	12.171
	Vorstadt	
	Exerzierplatz	
	Damperhof	
Brunswik	Brunswik	6.225
Düsternbrook	Düsternbrook	3.187
Blücherplatz	Blücherplatz	11.178
Wik	Wik	19.561
Ravensberg	Ravensberg	12.160
Schreventeich	Schreventeich	11.869
Südfriedhof	Südfriedhof	15.212
Gaarden-Ost	Gaarden-Ost	18.558
Gaarden-Süd/Kronsborg	Gaarden-Süd/Kronsborg	10.635
Hassee	Hassee	12.477
Hasseldieksdamm	Hasseldieksdamm	2.801
Ellerbek	Ellerbek	6.322
Wellingdorf	Wellingdorf	8.049
Holtenau	Holtenau	5.627
Pries/Friedrichsort	Pries	9.376
	Friedrichsort	
Neumühlen/Dietrichsdorf	Neumühlen/Dietrichsdorf	12.742
Elmschenhagen	Elmschenhagen	17.264
Suchsdorf	Suchsdorf	9.314
Schilksee	Schilksee	4.905
Mettenhof	Mettenhof	19.897
Russee	Russee	7.054
Wellsee	Wellsee	5.350
Kiel Süd	Meimersdorf	5.843
	Moorsee	
	Rönne	
insgesamt		247.777

Anhang B2: Geplanter Neubau je Ortsteil und Jahr

Ortsteil	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Schilksee	26	28	6	2	1	1	3	-	-	8
Pries/Friedrichsort	16	9	7	5	10	-	3	9	2	3
Holtenau	6	3	2	4	-	-	1	1	1	7
Steenbek-Projensdorf	-	1	-	4	266	268	267	-	1	-
Suchsdorf	2	20	40	5	-	2	198	195	-	-
Wik	23	19	-	2	-	40	40	40	-	-
Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook	34	165	110	130	48	55	61	47	37	21
Schreventeich/ Hasseldieksdamm	30	8	2	10	1	3	25	14	19	3
Mettenhof	1	5	14	1	-	-	1	-	1	-
Mitte	96	204	204	105	21	47	5	15	8	3
Russee/Hammer/Demühlen	4	96	85	9	12	5	3	4	2	1
Hassee/Vieburg	2	1	10	15	11	48	12	2	1	4
Meimersdorf/Moorsee	2	5	-	10	240	233	245	233	233	233
Wellsee/Kronsborg/Rönne	8	2	21	2	-	-	2	3	1	-
Elmschenhagen/Kroog	2	15	33	22	-	6	5	3	-	-
Gaarden	87	185	633	628	124	251	135	142	134	133
Ellerbek/Wellingdorf	-	23	21	6	1	-	-	12	6	2
Neumühlen-Dietrichsdorf/Oppendorf	8	102	108	91	29	32	1	33	1	1
insgesamt	347	891	1.296	1.051	764	991	1.007	753	447	419

Anhang B3: Geplanter Neubau je Stadtteil und Jahr

Stadtteil	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Altstadt	52	-	2	3	5	2	-	-	-	1
Vorstadt	-	40	40	18	-	2	-	-	1	-
Exerzierplatz	24	3	-	1	2	40	5	7	3	-
Damperhof	2	5	41	40	4	3	-	8	1	-
Brunswik	3	135	-	34	2	-	7	25	-	14
Düsternbrook	22	7	10	-	-	14	-	2	4	7
Blücherplatz	9	18	2	-	-	-	7	20	23	-
Wik	24	20	-	7	266	308	501	235	1	-
Ravensberg	-	5	98	96	46	41	47	-	10	-
Schreventeich	26	-	-	2	1	3	16	9	14	2
Südfriedhof	15	157	161	73	10	-	-	-	4	3
Gaarden-Ost	87	177	576	591	122	249	135	140	134	133
Gaarden-Süd und Kronsburg	4	11	23	18	5	9	4	5	1	-
Hassee	7	80	84	11	10	43	10	2	1	3
Hasseldieksdamm	4	7	2	9	-	-	9	5	4	1
Ellerbek	-	-	1	1	1	-	-	2	-	-
Wellingdorf	-	23	20	5	-	-	-	10	6	2
Holtenau	6	3	3	4	-	-	1	3	2	8
Pries	16	9	4	4	10	-	-	7	1	2
Friedrichsort	-	-	2	1	-	-	3	-	-	-
Neumühlen-Dietrichsdorf	8	102	108	91	29	32	1	33	1	1
Elmschenhagen	2	15	33	22	-	6	5	3	-	-
Suchsdorf	1	20	40	4	-	2	4	-	-	-
Schilksee	26	28	6	2	1	1	3	-	-	8
Mettenhof	1	5	14	1	-	-	1	-	1	-
Russee	2	16	5	2	10	3	3	3	1	1
Meimersdorf	1	1	-	-	236	233	245	233	233	233
Moorsee	2	4	-	10	4	-	-	-	-	-
Wellsee	3	-	20	-	-	-	-	1	1	-
Rönne	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
insgesamt	347	891	1.296	1.051	764	991	1.007	753	447	419

Anhang B4: Bevölkerungsentwicklung in den Ortsteilen. 2019: Reale Werte. Ab 2020: Prognosewerte

Ortsteil	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Schilksee	4.905	4.892	4.885	4.829	4.762	4.692	4.617	4.547	4.456	4.361	4.276
Pries/Friedrichsort	9.677	9.633	9.577	9.500	9.423	9.372	9.286	9.195	9.134	9.048	8.972
Holtenua	5.326	5.290	5.238	5.190	5.131	5.068	5.018	4.962	4.889	4.835	4.785
Steenbek-Projensdorf	5.869	5.826	5.788	5.749	5.727	6.176	6.631	7.122	7.161	7.213	7.242
Suchsdorf	11.380	11.264	11.202	11.173	11.068	10.952	10.820	10.951	11.030	10.910	10.782
Wik	11.626	11.657	11.671	11.635	11.582	11.526	11.548	11.560	11.576	11.520	11.458
Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook	32.750	32.533	32.478	32.299	32.162	31.966	31.815	31.692	31.562	31.434	31.250
Schreventeich/Hasseldieksdamm	17.795	17.760	17.706	17.666	17.677	17.690	17.731	17.805	17.875	17.902	17.906
Mettenhof	19.897	19.836	19.780	19.732	19.651	19.552	19.461	19.351	19.222	19.113	18.994
Mitte	25.737	25.822	26.028	26.247	26.343	26.340	26.371	26.326	26.280	26.179	26.074
Russee/Hammer/Demühlen	8.631	8.567	8.660	8.746	8.719	8.690	8.629	8.573	8.512	8.444	8.370
Hassee/Vieburg	14.159	14.059	13.972	13.893	13.827	13.754	13.721	13.645	13.546	13.442	13.351
Meimersdorf/Moorsee	4.488	4.552	4.604	4.650	4.712	5.340	5.917	6.560	7.178	7.812	8.469
Wellsee/Kronsborg/Rönne	8.208	8.198	8.185	8.200	8.176	8.135	8.105	8.064	8.036	7.995	7.948
Elmschenhagen/Kroog	17.232	17.151	17.110	17.085	17.044	16.954	16.879	16.797	16.712	16.592	16.486
Gaarden	22.984	23.196	23.596	24.577	25.594	25.957	26.543	26.936	27.370	27.778	28.204
Ellerbek/Wellingdorf	14.371	14.341	14.354	14.385	14.380	14.354	14.336	14.312	14.327	14.325	14.326
Neumühlen-Dietrichsdorf/Oppendorf	12.742	12.738	12.913	13.092	13.255	13.295	13.337	13.315	13.358	13.329	13.317
insgesamt	247.777	247.315	247.747	248.648	249.233	249.813	250.765	251.713	252.224	252.232	252.210

Anhang B5: Veränderung der Bevölkerung in den Kieler Ortsteilen 2019 bis 2029

Ortsteil	2019	2029	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
Schilksee	4.905	4.276	-629	-12,8
Pries/Friedrichsort	9.677	8.972	-705	-7,3
Holtenua	5.326	4.785	-541	-10,2
Steenbek-Projensdorf	5.869	7.242	1.373	23,4
Suchsdorf	11.380	10.782	-598	-5,3
Wik	11.626	11.458	-168	-1,4
Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook	32.750	31.250	-1.500	-4,6
Schreventeich/Hasseldieksdamm	17.795	17.906	111	0,6
Mettenhof	19.897	18.994	-903	-4,5
Mitte	25.737	26.074	337	1,3
Russee/Hammer/Demühlen	8.631	8.370	-261	-3,0
Hassee/Vieburg	14.159	13.351	-808	-5,7
Meimersdorf/Moorsee	4.488	8.469	3.981	88,7
Wellsee/Kronsborg/Rönne	8.208	7.948	-260	-3,2
Elmschenhagen/Kroog	17.232	16.486	-746	-4,3
Gaarden	22.984	28.204	5.220	22,7
Ellerbek/Wellingdorf	14.371	14.326	-45	-0,3
Neumühlen-Dietrichsdorf/Oppendorf	12.742	13.317	575	4,5
insgesamt	247.777	252.210	4.433	1,8

Anhang B6: Bevölkerungsentwicklung in den Stadtteilen. 2019: Reale Werte. Ab 2020: Prognosewerte

Stadtteil	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Altstadt	1.139	1.228	1.253	1.286	1.325	1.371	1.396	1.423	1.436	1.432	1.419
Vorstadt	1.284	1.291	1.343	1.391	1.421	1.439	1.458	1.479	1.497	1.506	1.514
Exerzierplatz	6.409	6.432	6.425	6.434	6.432	6.465	6.553	6.617	6.694	6.749	6.845
Damperhof	3.339	3.363	3.398	3.490	3.587	3.661	3.736	3.809	3.900	3.970	4.036
Brunswik	6.225	6.149	6.230	6.143	6.105	6.049	5.980	5.939	5.906	5.867	5.807
Düsternbrook	3.187	3.208	3.194	3.182	3.148	3.133	3.126	3.093	3.064	3.048	3.024
Blücherplatz	11.178	11.125	11.090	11.036	10.985	10.919	10.866	10.829	10.812	10.788	10.732
Wik	19.557	19.538	19.492	19.413	19.332	19.706	20.168	20.861	21.105	21.071	21.030
Ravensberg	12.160	12.069	11.964	11.937	11.920	11.887	11.841	11.829	11.780	11.741	11.678
Schreventeich	11.869	11.845	11.780	11.747	11.712	11.690	11.686	11.689	11.688	11.640	11.554
Südfriedhof	15.212	15.148	15.259	15.365	15.375	15.297	15.205	15.108	14.976	14.864	14.746
Gaarden-Ost	18.558	18.753	19.125	20.042	21.018	21.355	21.934	22.328	22.737	23.153	23.561
Gaarden-Süd und Kronsburg	10.635	10.591	10.551	10.529	10.501	10.456	10.415	10.368	10.320	10.261	10.211
Hassee	12.477	12.431	12.497	12.591	12.556	12.505	12.490	12.425	12.339	12.255	12.182
Hasseldieksdamm	2.801	2.790	2.782	2.769	2.770	2.747	2.720	2.719	2.704	2.689	2.665
Ellerbek	6.322	6.347	6.389	6.428	6.480	6.522	6.556	6.600	6.652	6.703	6.750
Weilingdorf	8.049	7.992	7.969	7.945	7.892	7.841	7.781	7.711	7.670	7.630	7.575
Holtenu	5.627	5.587	5.539	5.490	5.435	5.374	5.316	5.256	5.198	5.134	5.083
Pries	7.307	7.270	7.233	7.178	7.130	7.085	7.020	6.944	6.896	6.848	6.768
Friedrichsort	2.069	2.056	2.033	2.014	2.001	1.984	1.963	1.954	1.930	1.913	1.893
Neumühlen-Dietrichsdorf	12.742	12.738	12.913	13.092	13.255	13.295	13.337	13.315	13.358	13.329	13.317
Elmschenhagen	17.264	17.184	17.142	17.110	17.073	16.989	16.906	16.828	16.734	16.623	16.521
Suchsdorf	9.318	9.223	9.160	9.147	9.053	8.946	8.836	8.730	8.640	8.518	8.422
Schilksee	4.905	4.892	4.885	4.829	4.762	4.692	4.617	4.547	4.456	4.361	4.276
Mettenhof	19.897	19.836	19.780	19.732	19.651	19.552	19.461	19.351	19.222	19.113	18.994
Russee	7.054	6.998	6.976	6.932	6.872	6.836	6.785	6.724	6.667	6.611	6.539
Meimersdorf	3313	3360	3392	3423	3446	4049	4623	5244	5859	6484	7127
Moorsee	2.094	2.120	2.158	2.164	2.212	2.237	2.250	2.258	2.273	2.287	2.288
Wellsee	5.350	5.342	5.332	5.364	5.334	5.306	5.273	5.250	5.215	5.186	5.152
Rönne	436	436	440	443	447	445	452	450	452	450	453
insgesamt ¹	247.777	247.342	247.724	248.646	249.230	249.833	250.750	251.678	252.180	252.224	252.162

¹ Abweichungen von den Ortsteildaten sind rundungsbedingt

Anhang B7: Veränderung der Bevölkerung in den Kieler Stadtteilen 2019 bis 2029

Ortsteil	2019	2029	Veränderung absolut	Veränderung in Prozent
Altstadt	1.139	1.419	280	24,6
Vorstadt	1.284	1.514	230	17,9
Exerzierplatz	6.409	6.845	436	6,8
Damperhof	3.339	4.036	697	20,9
Brunswik	6.225	5.807	-418	-6,7
Düsternbrook	3.187	3.024	-163	-5,1
Blücherplatz	11.178	10.732	-446	-4,0
Wik	19.557	21.030	1.473	7,5
Ravensberg	12.160	11.678	-482	-4,0
Schreventeich	11.869	11.554	-315	-2,7
Südfriedhof	15.212	14.746	-466	-3,1
Gaarden-Ost	18.558	23.561	5.003	27,0
Gaarden-Süd und Kronsburg	10.635	10.211	-424	-4,0
Hassee	12.477	12.182	-295	-2,4
Hasseldieksdamm	2.801	2.665	-136	-4,9
Ellerbek	6.322	6.750	428	6,8
Wellingdorf	8.049	7.575	-474	-5,9
Holtenau	5.627	5.083	-544	-9,7
Pries	7.307	6.768	-539	-7,4
Friedrichsort	2.069	1.893	-176	-8,5
Neumühlen-Dietrichsdorf	12.742	13.317	575	4,5
Elmschenhagen	17.264	16.521	-743	-4,3
Suchsdorf	9.318	8.422	-896	-9,6
Schilksee	4.905	4.276	-629	-12,8
Mettenhof	19.897	18.994	-903	-4,5
Russee	7.054	6.539	-515	-7,3
Meimersdorf	3313	7127	3.814	115,1
Moorsee	2.094	2.288	194	9,3
Wellsee	5.350	5.152	-198	-3,7
Rönne	436	453	17	3,9
insgesamt ¹	247.777	252.162	4.385	1,8

¹ Abweichungen von den Ortsteildaten sind rundungsbedingt